



### Quellenangaben:

Fotos: i.d.R. Dr. Boettcher oder VG-V

Topografische Kartenausschnitte aus dem Internet: [www.openTopoMap.org](http://www.openTopoMap.org)

Auszüge aus der „Gefährdungsanalyse Sturzflut nach Starkregen“ (Starkregenkarte) des Landesamtes, für Umwelt (LFU), bei der VG-Verwaltung

## Starkregen kann jeden treffen!

Je nach dem, wo ein Starkregen nieder geht, folgen die Abflüsse den Strukturen im Gelände. Aus dem Verlauf der Höhenlinien in topografischen Karten kann man den potenziellen Weg eines Starkregens erkennen. Zudem gibt es inzwischen „Starkregenkarten“, die die Hauptabflusswege zeigen. Objekte, Gebäude im Bereich dieser Wege sind potenziell von den Wasser-Schlamm-Treibgut-Massen betroffen. Starker Regen führt zudem zu Hochwasser in Bächen und Flüssen.

Starkregen bedeutet, dass unvorstellbar große, vielleicht bisher noch nie dagewesene Niederschlagsmengen nieder gehen. Ein Rückhalt solch großer Mengen im Gelände ist nur in sehr kleinem Maße möglich.

Schäden können durch Vorsorgemaßnahmen an den Objekten im Vorhinein gemindert werden.

Die effektivste Vorsorge wäre, diese Abflusswege von Nutzungen möglichst frei zu halten, oder durch möglichst einfache bauliche Maßnahmen im Gelände diese Abflüsse schadenmindernd zu lenken.





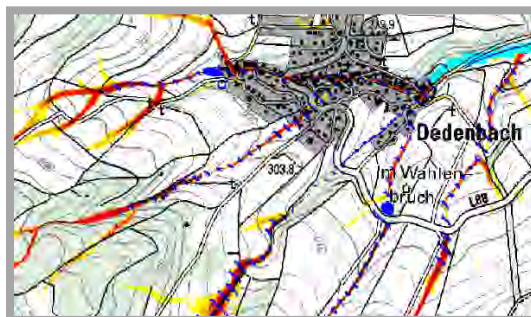
## Starkregen- und Hochwasserrisiken in Ortslage Burgbrohl



### Legende und Erläuterungen:



Ausschnitt topografische Karte mit Höhenlinien:  
der Abfluss erfolgt mit dem Gefälle, senkrecht zu den Höhenlinien. Ist der Abstand der Höhenlinien gering, ist das Gelände steil.



Ausschnitt „Gefährdungsanalyse Sturzflut nach Starkregen“

kurz: „Starkregenkarte“

rot/gelb sind die Haupt-Abflusswege

Breitflächiger Abfluss aus Starkregen



Abfluss aus Starkregen in Senke / Bodenrinne



Bei Starkregenabfluss potenziell betroffene Objekte



**Maßnahme**  
Wer macht  
Was bis  
Wann

Im Vorsorgekonzept werden die besonders betroffenen Objekte aufgezeigt!  
Bei weiteren Objekten in Hanglage kann auch ein Risiko bei Starkregen bestehen!



**Im Vorsorgekonzept werden die besonders betroffenen Objekte aufgezeigt!**

Bei weiteren Objekten in Hanglage oder in Bachnähe kann auch ein Risiko bei Starkregen bestehen!

**Beratung zur Eigenvorsorge durch Fachingenieur im Rahmen des Vorsorgekonzeptes möglich!**

**ibh** Informations- und Beratungszentrum Hochwasservorsorge Rheinland-Pfalz

**Weiterführende aktuelle Hinweise beim IBH:**

- Flyer IBH
- Broschüre Starkregen**
- Steuerung der Moselwehre bei Hochwasser
- Hochwasservorsorge am Gewässer
- Hochwasservorsorge in der Planung
- Leitfaden örtliches Hochwasserschutzkonzept
- Leitfaden zur Erstellung eines kommunalen Aktionsplans Hochwasser -- gemeinsam den Notfall planen und
- Leitfaden zur Hochwasserrisikoanalyse für kritische Infrastrukturen

[www.ibh.rlp.de](http://www.ibh.rlp.de)

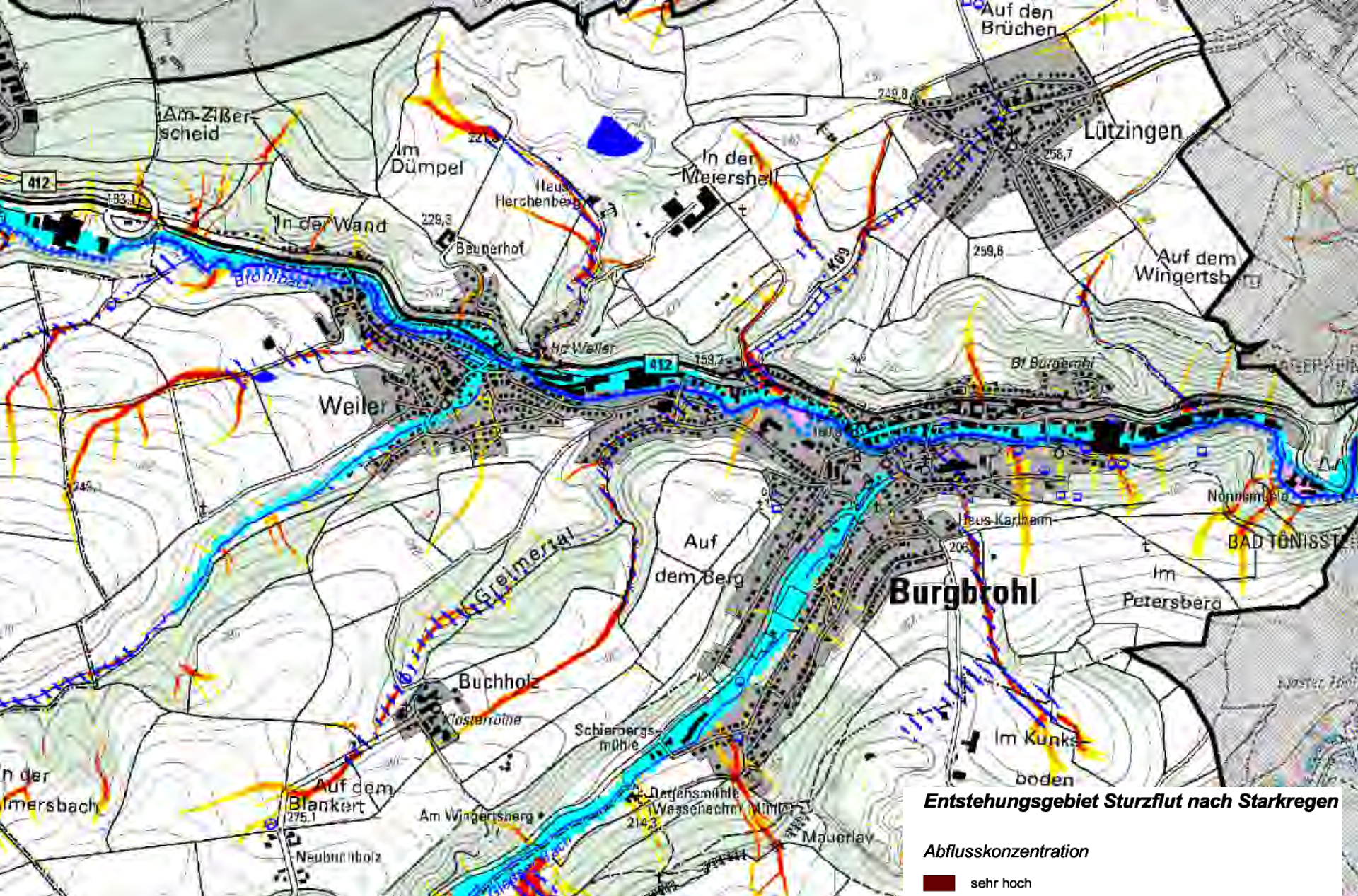
### Starkregen

Was können Kommunen tun?

**Rheinland-Pfalz**  
ARBEITSTEAM FÜR  
Umwelt, Landwirtschaft,  
Ernährung, Weinbau  
UND FORSTEN

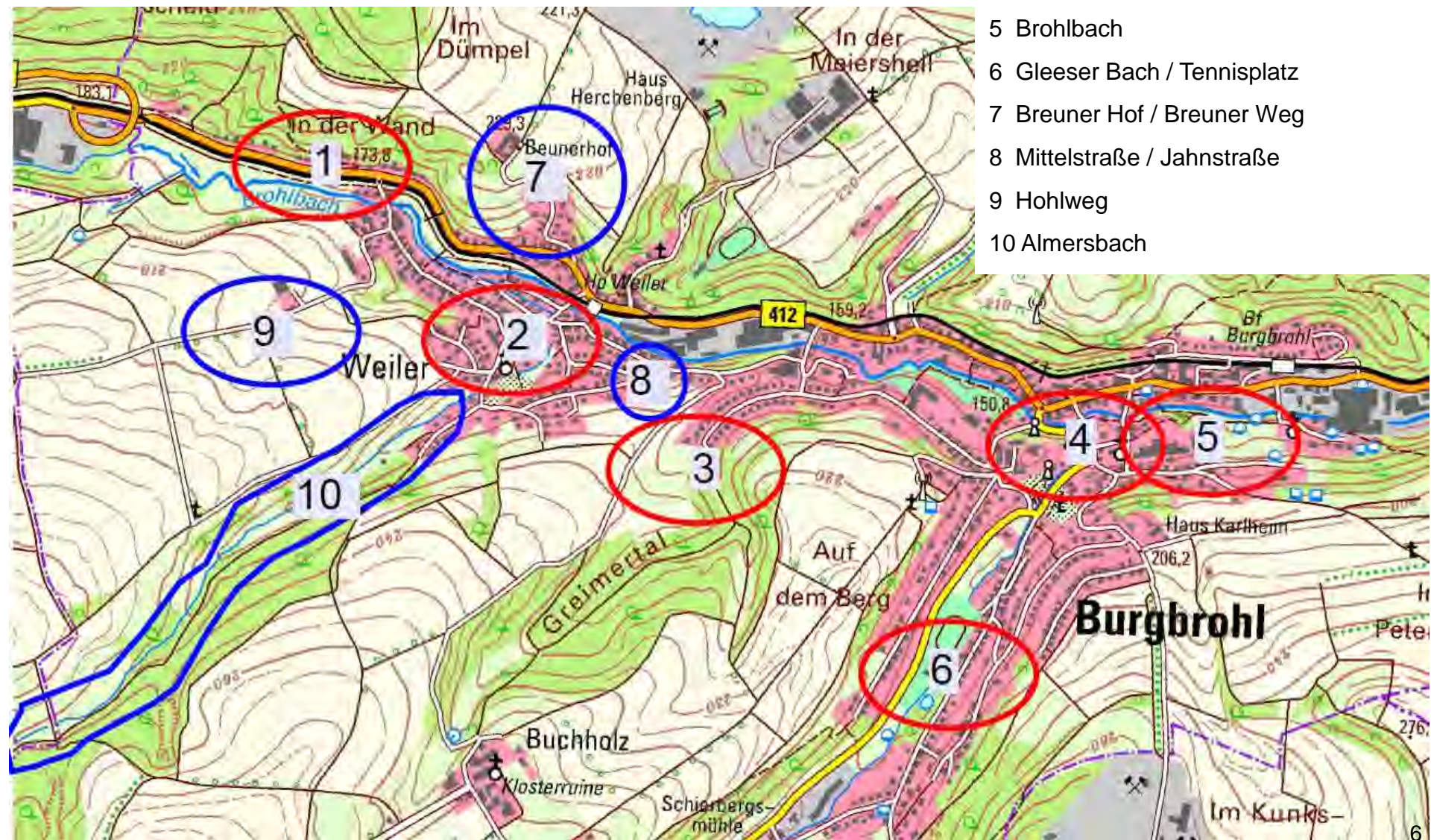
**Baden-Württemberg**  
MINISTERIUM FÜR UMWELT, ALBA UND ENERGIEWIRTSCHAFT





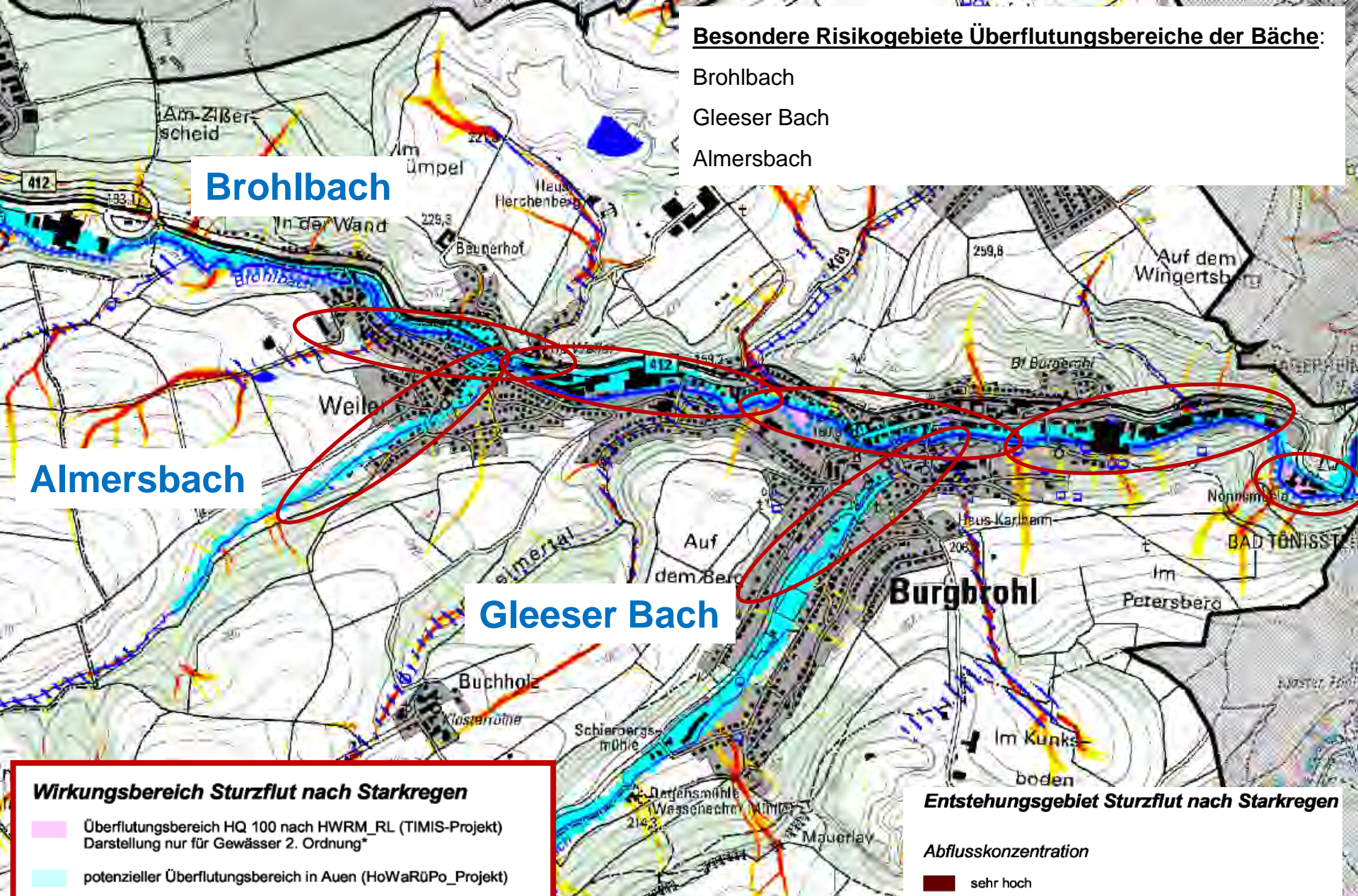
## Besondere Risikogebiete Starkregen:

- 1 In der Wand / Weiler
- 2 Weiler / Almersbach
- 3 Greimerstalweg
- 4 Gleeser Bach
- 5 Brohlbach
- 6 Gleeser Bach / Tennisplatz
- 7 Breuner Hof / Breuner Weg
- 8 Mittelstraße / Jahnstraße
- 9 Hohlweg
- 10 Almersbach



## Besondere Risikogebiete Überflutungsbereiche der Bäche:

- Brohlbach
- Gleeser Bach
- Almersbach



Brohlbach

Almersbach

Gleeser Bach

Burgbrohl

### Wirkungsbereich Sturzflut nach Starkregen

- Überflutungsbereich HQ 100 nach HWRM\_RL (TIMIS-Projekt) Darstellung nur für Gewässer 2. Ordnung\*
- potenzieller Überflutungsbereich in Auen (HoWaRüPo\_Projekt)
- potenziell überflutungsgefährdete Bereiche entlang von Tiefenlinien (EZG mind. 20 ha; Überstau 1 m; Extrapolation 50 m)

\* HQ-Bereiche für Gewässer 1. Ordnung vorwiegend durch Flusshochwasser gefährdet

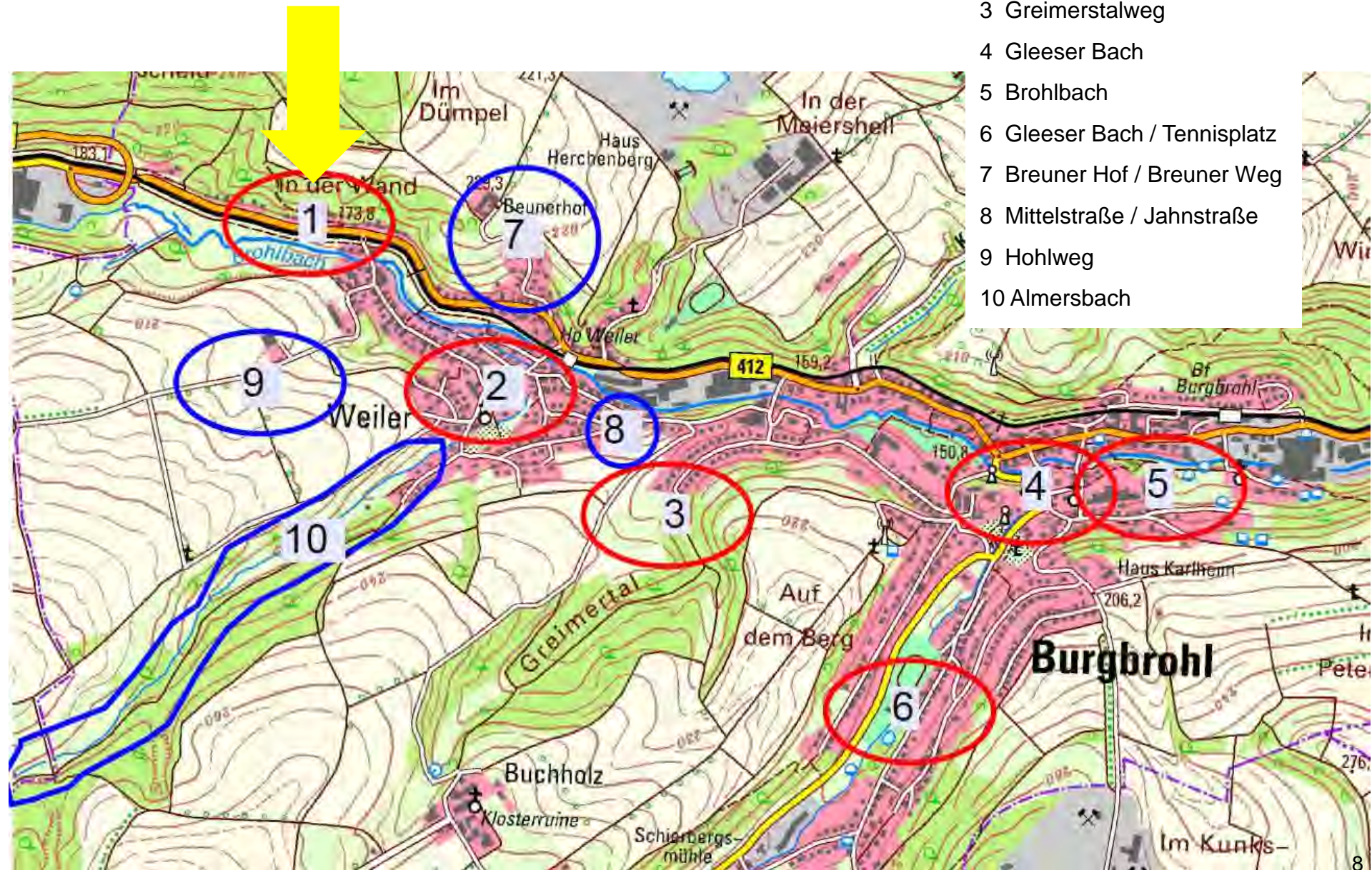
### Entstehungsgebiet Sturzflut nach Starkregen

#### Abflusskonzentration

- sehr hoch
- hoch
- mäßig
- gering

**Besondere Risikogebiete:**

- 1 In der Wand / Weiler
- 2 Weiler / Almersbach
- 3 Greimerstalweg
- 4 Gleeser Bach
- 5 Brohlbach
- 6 Gleeser Bach / Tennisplatz
- 7 Breuner Hof / Breuner Weg
- 8 Mittelstraße / Jahnstraße
- 9 Hohlweg
- 10 Almersbach





# 1 In der Wand / Weiler



Entstehungsgebiet Sturzflut nach Starkregen

## Abflusskonzentration

- sehr hoch
- hoch
- mäßig
- gering



**Maßnahme 2.1.1**  
Umleitung Sturzflut durch Blech am Zaun  
Eigentümer erledigt

# 1 In der Wand / Weiler



3745590  
2019-06-27

3765590  
2019-06-27

**Maßnahme 2.1.2**  
Konzept zur Lenkung und Retention  
von Abflüssen in der Landschaft  
(Wege, Gehölzstreifen quer zum Gefälle)  
langfristig  
VG/OG mit Landwirten, IBH

# 1 In der Wand / Weiler



# 1 In der Wand / Weiler



# 1 In der Wand / Weiler



# 1 In der Wand / Weiler

Starkregen In der Wand  
Juni 2016: Fotos

Starkregen In der Wand  
Juni 2016: Video



# 1 In der Wand / Weiler



**Maßnahme 2.1.1**  
Umleitung Sturzflut durch Blech am Zaun  
Eigentümer  
erledigt

# 1 In der Wand / Weiler



**Maßnahme 2.1.1**  
Umleitung Sturzflut durch Blech am Zaun  
Eigentümer  
erledigt



1 In der Wand / Weiler



# 1 In der Wand / Weiler



Vorsorgekonzept VG Burgbrohl Starkregen und Flusshochwasser  
Dr.-Ing. Roland Boettcher Beratender Ingenieur, Urbar (bei Koblenz)  
[www.roland-boettcher.de](http://www.roland-boettcher.de); Stand: Mai 2020

**Maßnahme 2.1.1**  
Umleitung Sturzflut durch Blech am Zaun  
Eigentümer  
erledigt

1 In der Wand / Weiler



**Maßnahme 2.1.1**  
Umleitung Sturzflut durch Blech am Zaun  
Eigentümer  
erledigt

1 In der Wand / Weiler



**Maßnahme 2.1.1**  
Umleitung Sturzflut durch Blech am Zaun  
Eigentümer  
erledigt

# 1 In der Wand / Weiler



# 1 In der Wand / Weiler

Abfluss aus Starkregen,  
geringe Risiken zum Brohlbach



# 1 In der Wand / Weiler



# 1 In der Wand / Weiler



## Maßnahme 2.1.3

Information über die Risiken an Eigentümer  
Abdichtungen am Tor

VG/ Eigentümer: Förderung: Beratung: ja  
Umsetzung: nein

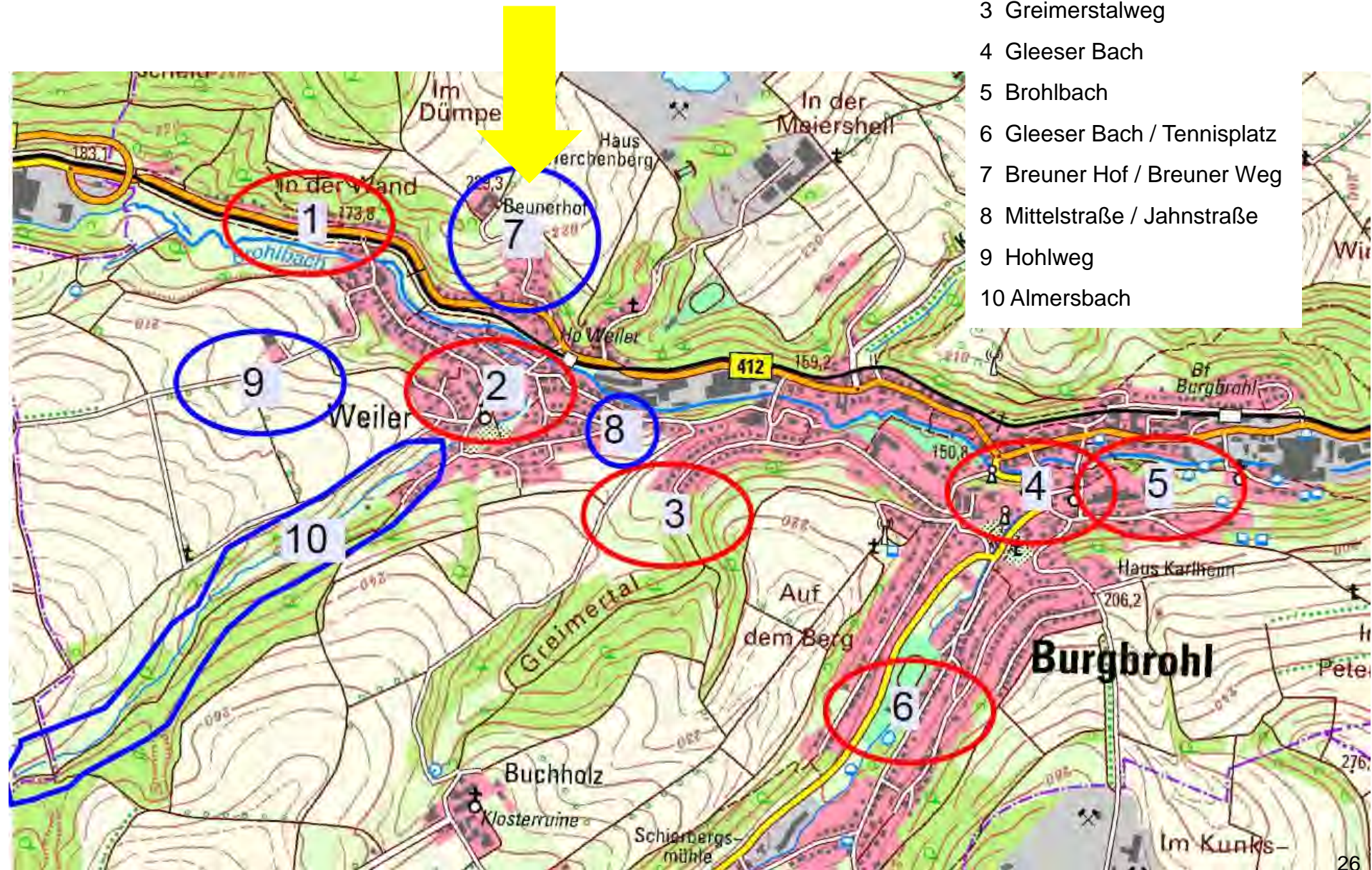


# 1 In der Wand / Weiler

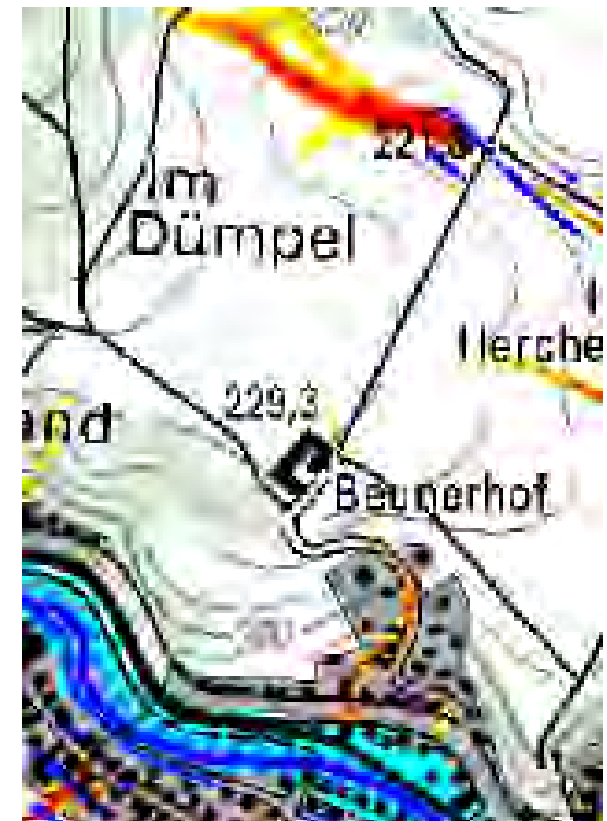


**Besondere Risikogebiete:**

- 1 In der Wand / Weiler
- 2 Weiler / Almersbach
- 3 Greimerstalweg
- 4 Gleeser Bach
- 5 Brohlbach
- 6 Gleeser Bach / Tennisplatz
- 7 Breuner Hof / Breuner Weg
- 8 Mittelstraße / Jahnstraße
- 9 Hohlweg
- 10 Almersbach



# 7 Burgbrohl / Beuner Hof / Beuner Weg



# 7 Burgbrohl / Beuner Hof / Beuner Weg

## Maßnahme 2.7.1

Konzept zur Lenkung und Retention von Abflüssen in der Landschaft  
(Wege, Gehölzstreifen quer zum Gefälle)  
langfristig  
VG/OG mit Landwirten, IBH



# 7 Burgbrohl / Beuner Hof / Beuner Weg



Hauptabflussweg Starkregen ins Tal

# 7 Burgbrohl / Beuner Hof / Beuner Weg

Hauptabflussweg Starkregen ins Tal



# 7 Burgbrohl / Beuner Hof / Beuner Weg

Hauptabflussweg Starkregen ins Tal



## 7 Burgbrohl / Beuner Hof / Beuner Weg





# 7 Burgbrohl / Beuner Hof / Beuner Weg



# 7 Burgbrohl / Beuner Hof / Beuner Weg

## Maßnahme 2.7.2

Kontrolle und Reinigung des  
Einlaufes in die Kanalisation  
kurzfristig und wiederkehrend  
OG



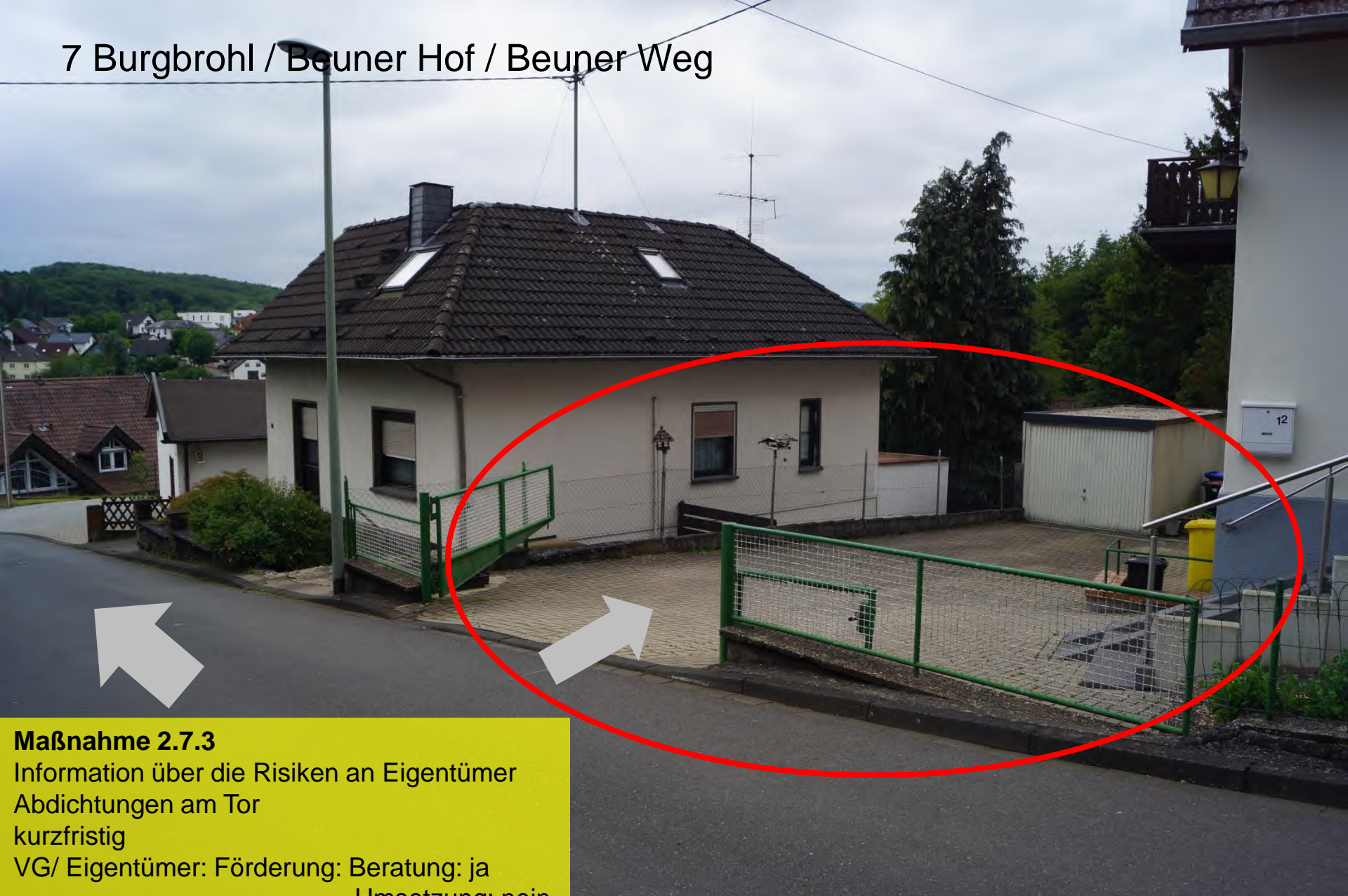
Einlauf in den Kanal

## 7 Burgbrohl / Beuner Hof / Beuner Weg



Abfluss aus Starkregen,  
geringe Risiken da die meisten Zugänge  
zu den Häusern hoch liegen

# 7 Burgbrohl / Beuner Hof / Beuner Weg



## Maßnahme 2.7.3

Information über die Risiken an Eigentümer  
Abdichtungen am Tor  
kurzfristig

VG/ Eigentümer: Förderung: Beratung: ja  
Umsetzung: nein

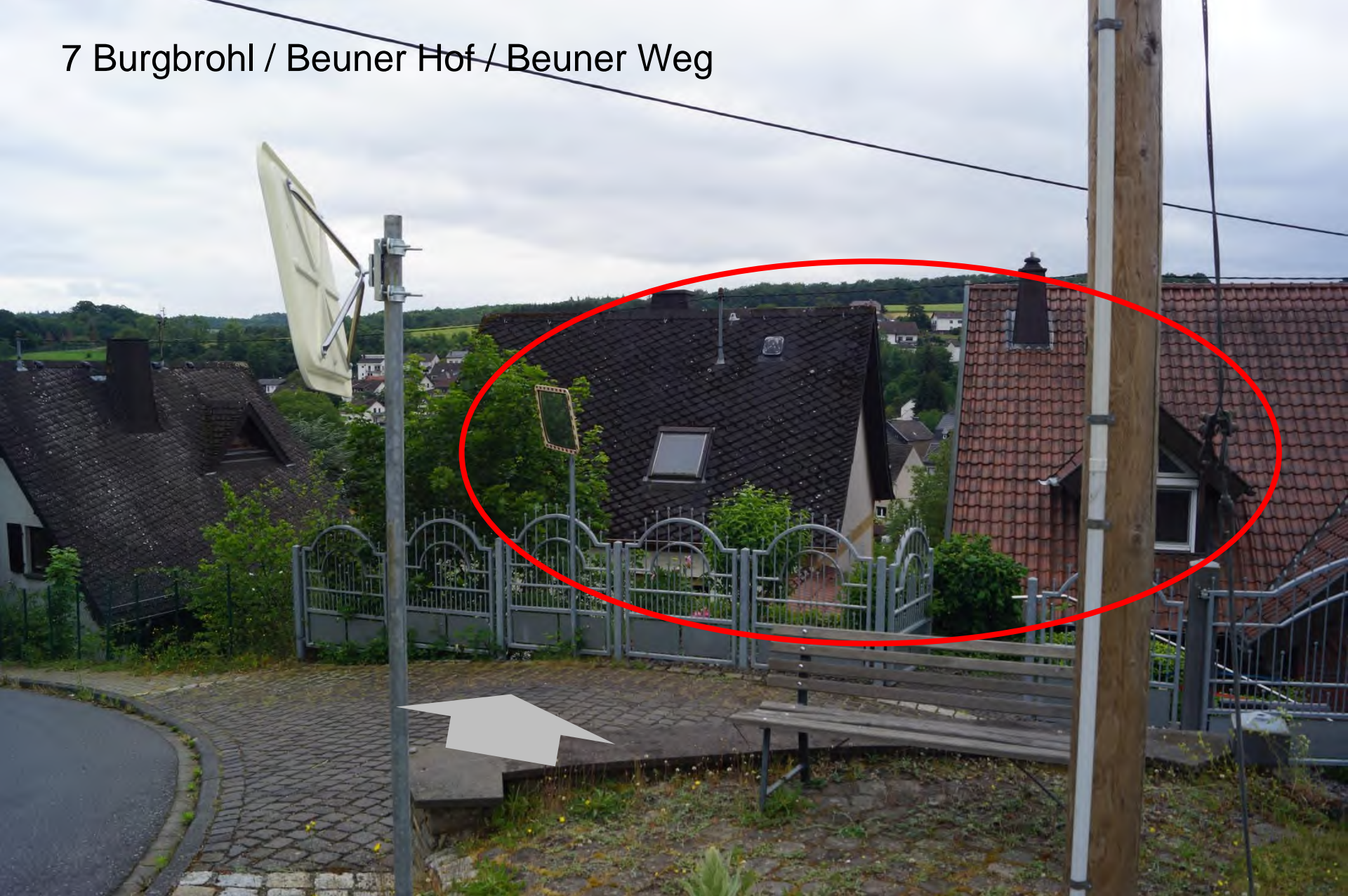
# 7 Burgbrohl / Beuner Hof / Beuner Weg



# 7 Burgbrohl / Beuner Hof / Beuner Weg



# 7 Burgbrohl / Beuner Hof / Beuner Weg



# 7 Burgbrohl / Beuner Hof / Beuner Weg





# 7 Burgbrohl / Beuner Hof / Beuner Weg



## Maßnahme 2.7.4

Information über die Risiken an Eigentümer  
Abdichtungen am Zaun

kurzfristig

VG/ Eigentümer: Förderung: Beratung: ja

Umsetzung: nein

# 7 Burgbrohl / Beuner Hof / Beuner Weg



# 7 Burgbrohl / Beuner Hof / Beuner Weg



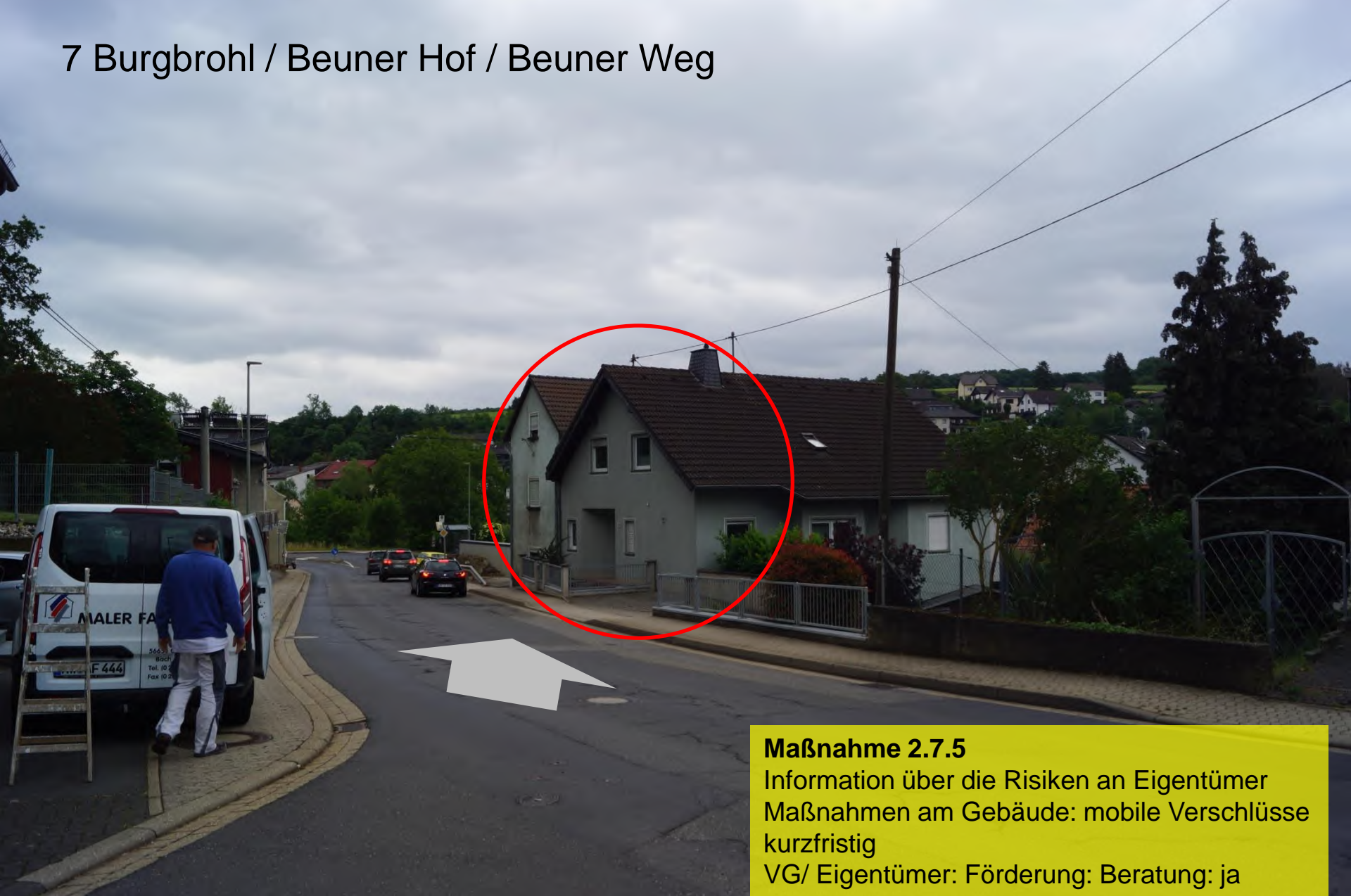
# 7 Burgbrohl / Beuner Hof / Beuner Weg



# 7 Burgbrohl / Beuner Hof / Beuner Weg



# 7 Burgbrohl / Beuner Hof / Beuner Weg



## Maßnahme 2.7.5

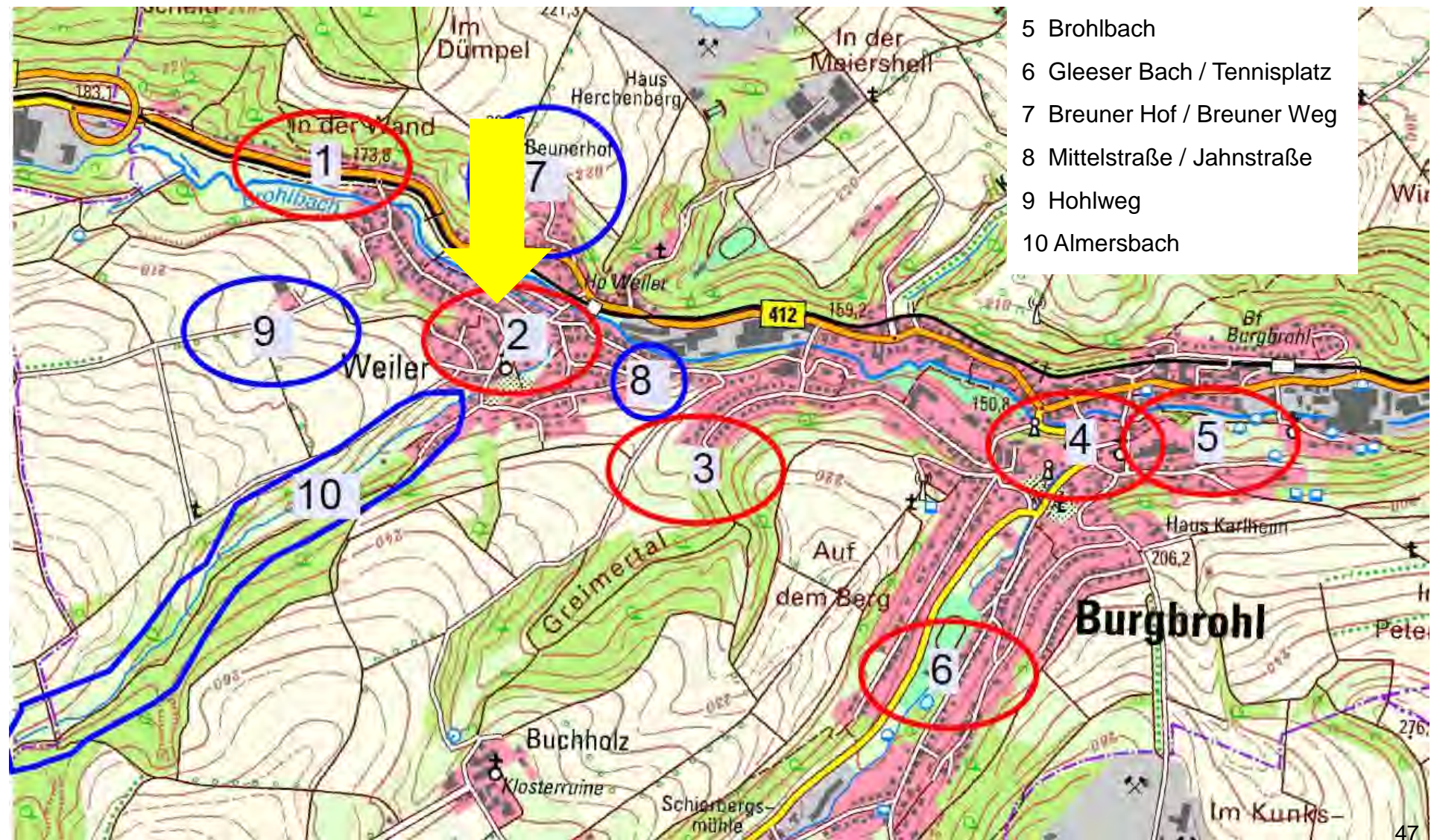
Information über die Risiken an Eigentümer  
Maßnahmen am Gebäude: mobile Verschlüsse  
kurzfristig

VG/ Eigentümer: Förderung: Beratung: ja

Umsetzung: nein

**Besondere Risikogebiete:**

- 1 In der Wand / Weiler
- 2 Weiler / Almersbach
- 3 Greimerstalweg
- 4 Gleeser Bach
- 5 Brohlbach
- 6 Gleeser Bach / Tennisplatz
- 7 Breuner Hof / Breuner Weg
- 8 Mittelstraße / Jahnstraße
- 9 Hohlweg
- 10 Almersbach



# 2 Weiler / Almersbach



**Wirkungsbereich Sturzflut nach Starkregen**

- Überflutungsbereich HQ 100 nach HWRM\_RL (TIMIS-Projekt)  
Darstellung nur für Gewässer 2. Ordnung\*
- potenzieller Überflutungsbereich in Auen (HoWaRüPo\_Projekt)
- potenziell überflutungsgefährdete Bereiche entlang von Tiefenlinien  
(EZG mind. 20 ha; Überstau 1 m; Extrapolation 50 m)

\* HQ-Bereiche für Gewässer 1. Ordnung vorwiegend durch Flusshochwasser gefährdet

**Entstehungsgebiet Sturzflut nach Starkregen**

**Abflusskonzentration**

- sehr hoch
- hoch
- mäßig
- gering



# 2 Weiler / Almersbach

## Wirkungsbereich Sturzflut nach Starkregen

- Überflutungsbereich HQ 100 nach HWRM\_RL (TIMIS-Projekt)  
Darstellung nur für Gewässer 2. Ordnung\*
- potenzieller Überflutungsbereich in Auen (HoWaRÜPo\_Projekt)
- potenziell überflutungsgefährdete Bereiche entlang von Tiefenlinien (EZG mind. 20 ha; Überstau 1 m; Extrapolation 50 m)

\* HQ-Bereiche für Gewässer 1. Ordnung vorwiegend durch Flusshochwasser gefährdet



- Querbauwerke
- Hochwasservorsorge
- Wasserrechte
- Gewässer
- Gewässergüte
- Strukturgüte Gesamtbewertung
  - nicht erfasst
  - unverändert
  - gering verändert
  - mäßig verändert
  - deutlich verändert
  - stark verändert
  - sehr stark verändert
  - vollständig verändert
- Gewässertypen biozönotisch
  - Wasserschutzgebiete
  - Naturschutz
  - Grundwasser und Geologie
  - Geobasiskarten



Strukturgüte Gesamtbewertung:  
**Gewässername:** Brennbach  
**Sturuka-ID:** 27172320000006

Einlauf in die Verrohrung

ch Starkregen

## 2 Burgbrohl / Almersbach



### Maßnahme 2.2.1

Regelmäßige Kontrolle / Räumung von Rechen  
OG  
kurzfristig

## 2 Burgbrohl / Almersbach



**Maßnahme 2.2.1**  
Regelmäßige Kontrolle / Räumung von Rechen  
OG  
kurzfristig

# 2 Weiler / Almersbach



## 2 Weiler / Almersbach



Almersbacher Weg

Abfluss aus Starkregen,  
geringe Risiken da die meisten Zugänge  
zu den Häusern hoch liegen

## 2 Weiler / Almersbach



Auf den Morgen

Abfluss aus Starkregen,  
geringe Risiken da die meisten Zugänge  
zu den Häusern hoch liegen

## 2 Weiler / Almersbach



Abfluss aus Starkregen,  
geringe Risiken da die meisten Zugänge  
zu den Häusern hoch liegen

## 2 Weiler / Almersbach



Vitusweg

Abfluss aus Starkregen,  
geringe Risiken da die meisten Zugänge  
zu den Häusern hoch liegen



## 2 Weiler / Almersbach



Vitusweg

Abfluss aus Starkregen,  
geringe Risiken da die meisten Zugänge  
zu den Häusern hoch liegen

## 2 Weiler / Almersbach



Abfluss aus Starkregen,  
geringe Risiken da die meisten Zugänge  
zu den Häusern hoch liegen

## 2 Weiler / Almersbach



## 2 Weiler / Almersbach



Abfluss aus Starkregen,  
geringe Risiken da die meisten Zugänge  
zu den Häusern hoch liegen

## 2 Weiler / Almersbach



Almersbacher Weg

Abfluss aus Starkregen,  
geringe Risiken da die meisten Zugänge  
zu den Häusern hoch liegen

## 2 Weiler / Almersbach



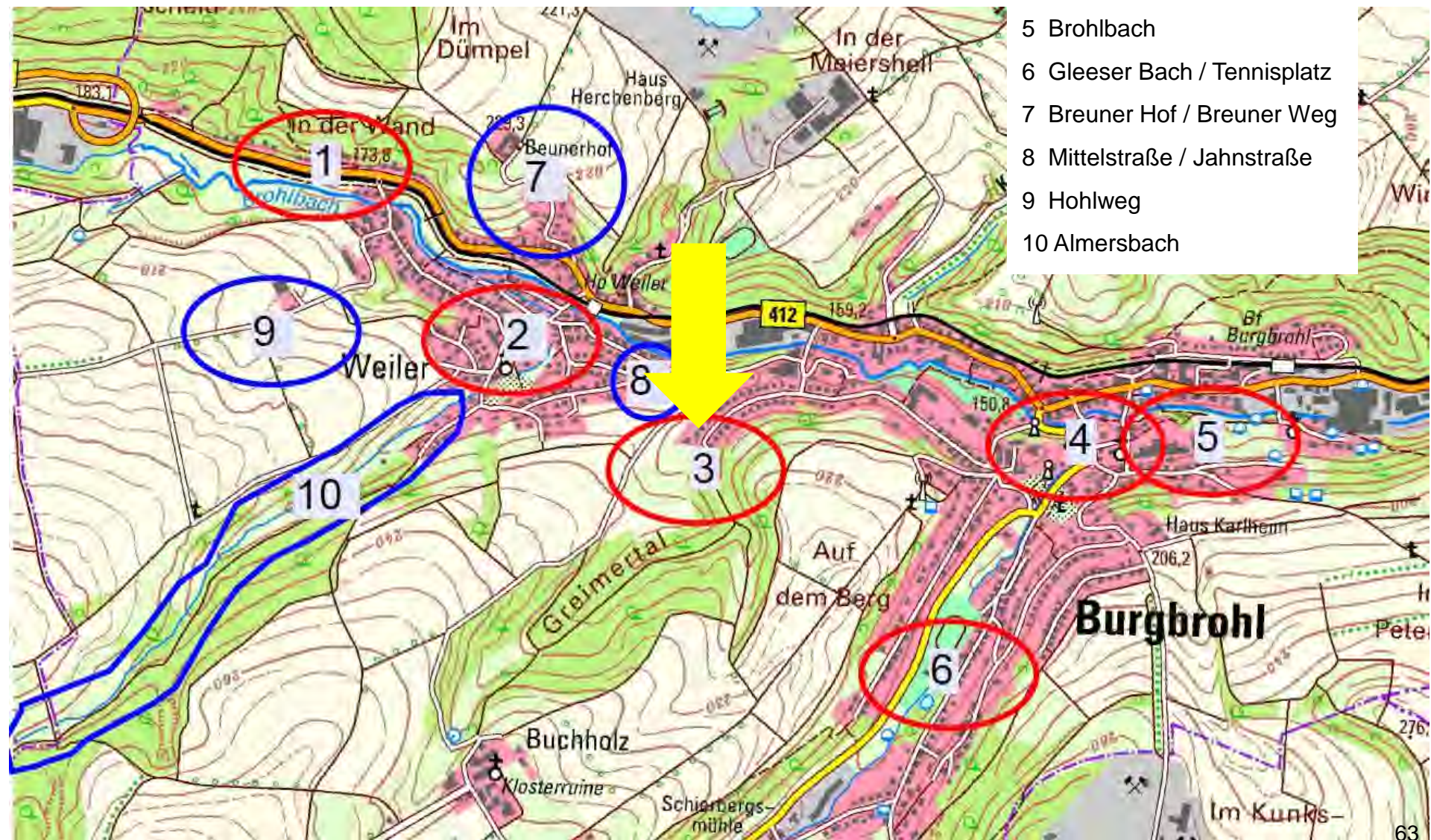
### Maßnahme 2.2.2

Information über die Risiken an Eigentümer  
Maßnahmen am Gebäude: mobile Verschlüsse  
kurzfristig

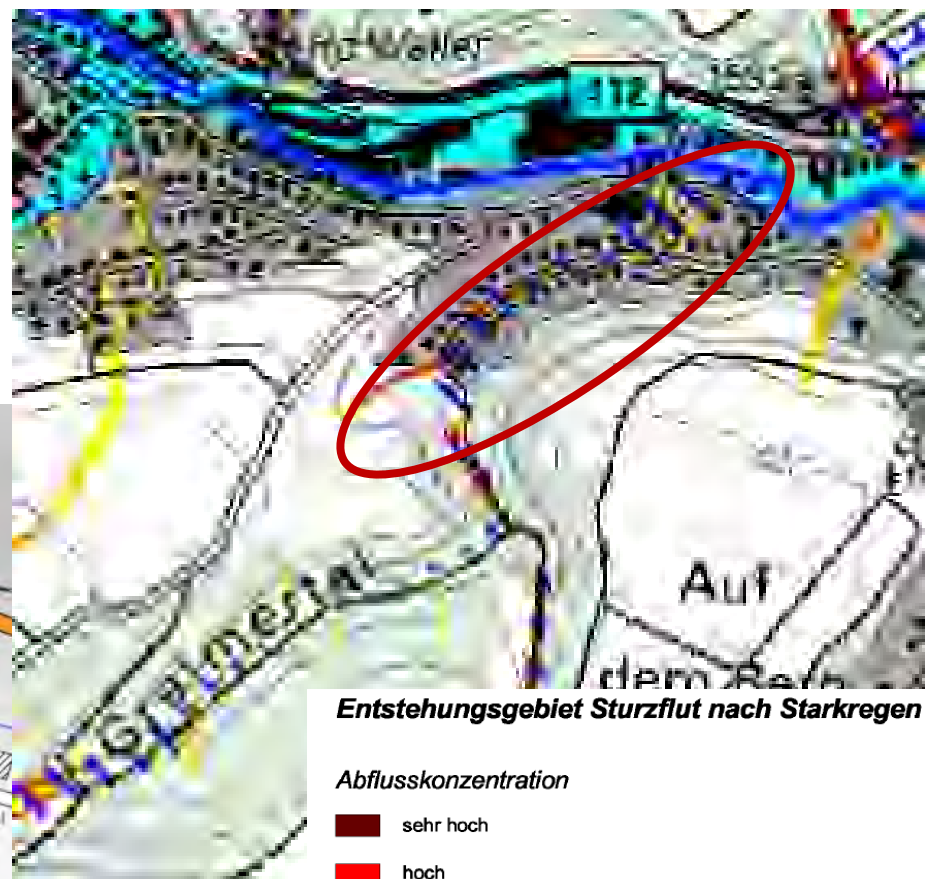
VG/ Eigentümer: Förderung: Beratung: ja  
Umsetzung: nein

**Besondere Risikogebiete:**

- 1 In der Wand / Weiler
- 2 Weiler / Almersbach
- 3 Greimerstalweg
- 4 Gleeser Bach
- 5 Brohlbach
- 6 Gleeser Bach / Tennisplatz
- 7 Breuner Hof / Breuner Weg
- 8 Mittelstraße / Jahnstraße
- 9 Hohlweg
- 10 Almersbach



# 3 Greimerstalweg



**Entstehungsgebiet Sturzflut nach Starkregen**

**Abflusskonzentration**

- sehr hoch
- hoch
- mäßig
- gering



**Wirkungsbereich Sturzflut nach Starkregen**

- Überflutungsbereich HQ 100 nach HWRM\_RL (TIMIS-Projekt)  
Darstellung nur für Gewässer 2. Ordnung\*
- potenzieller Überflutungsbereich in Auen (HoWaRüPo\_Projekt)
- potenziell überflutungsgefährdete Bereiche entlang von Tiefenlinien  
(EZG mind. 20 ha; Überstau 1 m; Extrapolation 50 m)

\* HQ-Bereiche für Gewässer 1. Ordnung vorwiegend durch Flusshochwasser gefährdet

Vorsorgekonzept VG Burgbrohl Starkregen und Flusshochwasser  
 Dr.-Ing. Roland Boettcher Beratender Ingenieur, Urbar (bei Koblenz)  
 www.roland-boettcher.de; Stand: Mai 2020



# 3 Greimerstalweg



### 3 Greimerstalweg



Entstehungsgebiet Abflüsse aus Starkregen

### 3 Greimerstalweg



### 3 Greimerstalweg

#### **Maßnahme 2.3.1 und 2.3.2**

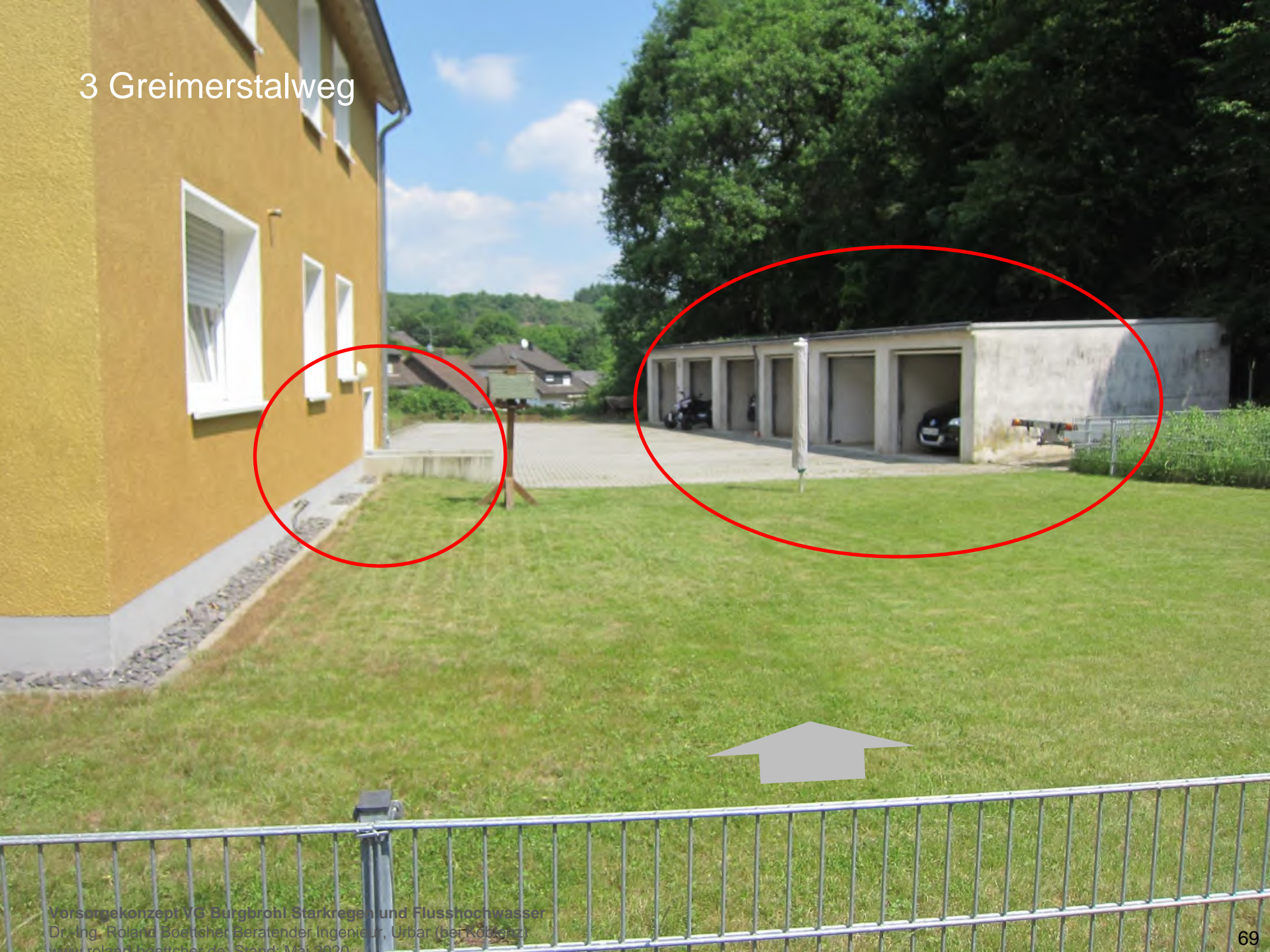
Austausch Einlaufrechen in einen

Rechen nach den aktuellen technischen Standards  
Regelmäßige Kontrolle und Reinigung des Rechens

OG

kurzfristig

# 3 Greimerstalweg



# 3 Greimerstalweg



# 3 Greimerstalweg



### 3 Greimerstalweg



**Maßnahme 2.3.3**  
Schutzelemente am Zaun  
Lenkung der Abflüsse aus Starkregen  
Eigentümer  
erledigt



## 3 Greimerstalweg



### Maßnahme 2.3.3

Schutzelemente am Zaun

Lenkung der Abflüsse aus Starkregen

Eigentümer

erledigt

### 3 Greimerstättweg



**Maßnahme 2.3.3**  
Schutzelemente am Zaun  
Lenkung der Abflüsse aus Starkregen  
Eigentümer  
erledigt

### 3 Greimerstalweg



**Maßnahme 2.3.3**  
Schutzelemente am Zaun  
Lenkung der Abflüsse aus Starkregen  
Eigentümer  
erledigt

## 3 Greimerstalweg



## 3 Greimerstalweg



**Maßnahme 2.3.3**  
Schutzelemente am Zaun  
Lenkung der Abflüsse aus Starkregen  
Eigentümer  
erledigt

## 3 Greimerstalweg



**Maßnahme 2.3.3**  
Schutzelemente am Zaun  
Lenkung der Abflüsse aus Starkregen  
Eigentümer  
erledigt

### 3 Greimerstalweg



**Maßnahme 2.3.3**  
Schutzelemente am Zaun  
Lenkung der Abflüsse aus Starkregen  
Eigentümer  
erledigt

### 3 Greimerstalweg



**Maßnahme 2.3.3**  
Schutzelemente am Zaun  
Lenkung der Abflüsse aus Starkregen  
Eigentümer  
erledigt



### 3 Greimerstalweg



**Maßnahme 2.3.3**  
Schutzelemente am Zaun  
Lenkung der Abflüsse aus Starkregen  
Eigentümer  
erledigt



### 3 Greimerstalweg

**Maßnahme 2.3.3**  
Schutzelemente am Zaun  
Lenkung der Abflüsse aus Starkregen  
Eigentümer  
erledigt

### 3 Greimerstalweg



Abfluss aus Starkregen,  
geringe Risiken da die meisten Zugänge  
zu den Häusern hoch liegen

### 3 Greimerstalweg



Abfluss aus Starkregen,  
geringe Risiken da die meisten Zugänge  
zu den Häusern hoch liegen

### 3 Greimerstalweg



Abfluss aus Starkregen,  
geringe Risiken da die meisten Zugänge  
zu den Häusern hoch liegen

### 3 Greimerstalweg



Abfluss aus Starkregen,  
geringe Risiken da die meisten Zugänge  
zu den Häusern hoch liegen

### 3 Greimerstalweg



Abfluss aus Starkregen,  
geringe Risiken da die meisten Zugänge  
zu den Häusern hoch liegen

### 3 Greimerstalweg



Abfluss aus Starkregen,  
geringe Risiken da die meisten Zugänge  
zu den Häusern hoch liegen



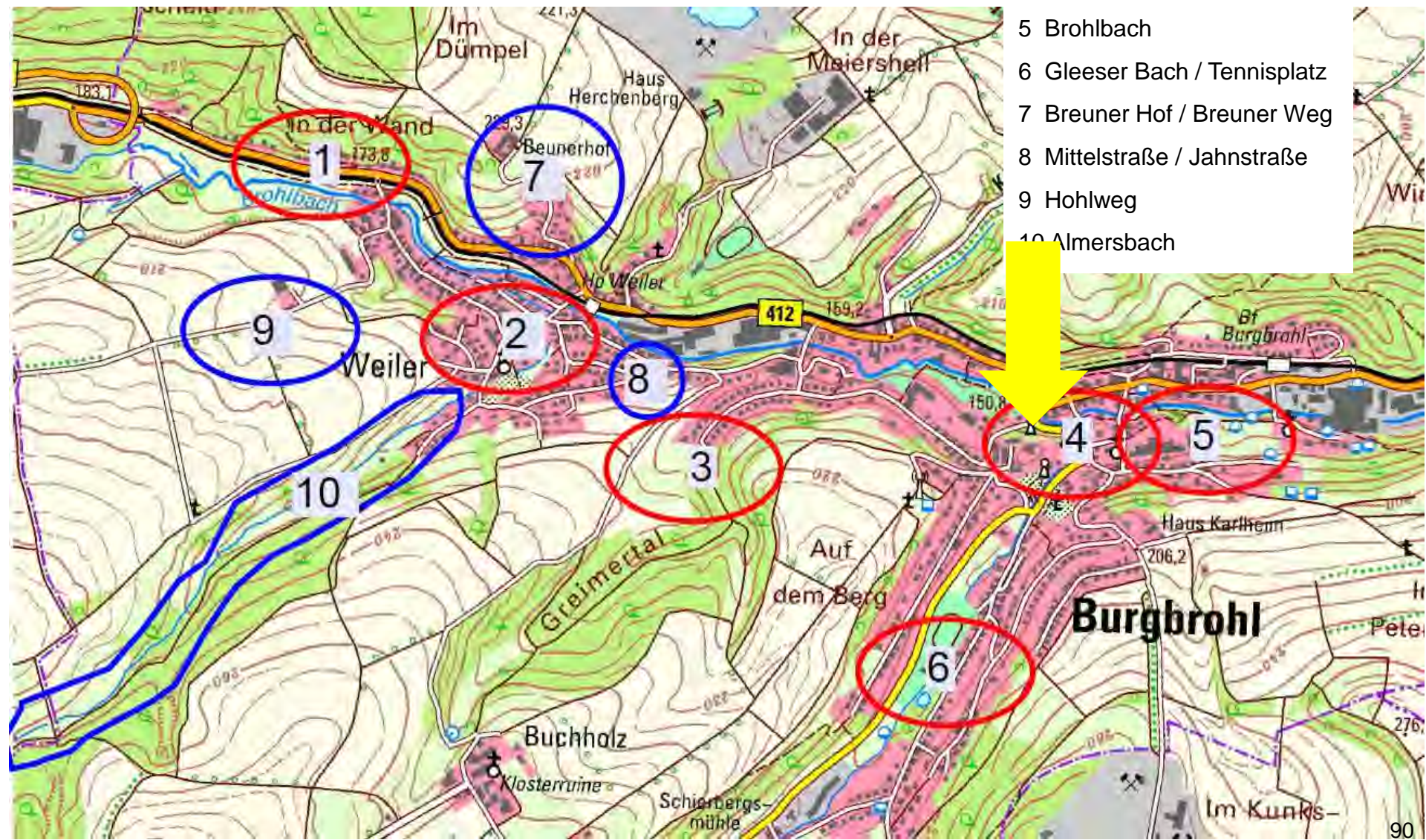
### 3 Greimerstalweg



Abfluss aus Starkregen,  
geringe Risiken da die meisten Zugänge  
zu den Häusern hoch liegen




**Besondere Risikogebiete:**

- 1 In der Wand / Weiler
- 2 Weiler / Almersbach
- 3 Greimerstalweg
- 4 Gleeser Bach
- 5 Brohlbach
- 6 Gleeser Bach / Tennisplatz
- 7 Breuner Hof / Breuner Weg
- 8 Mittelstraße / Jahnstraße
- 9 Hohlweg
- 10 Almersbach

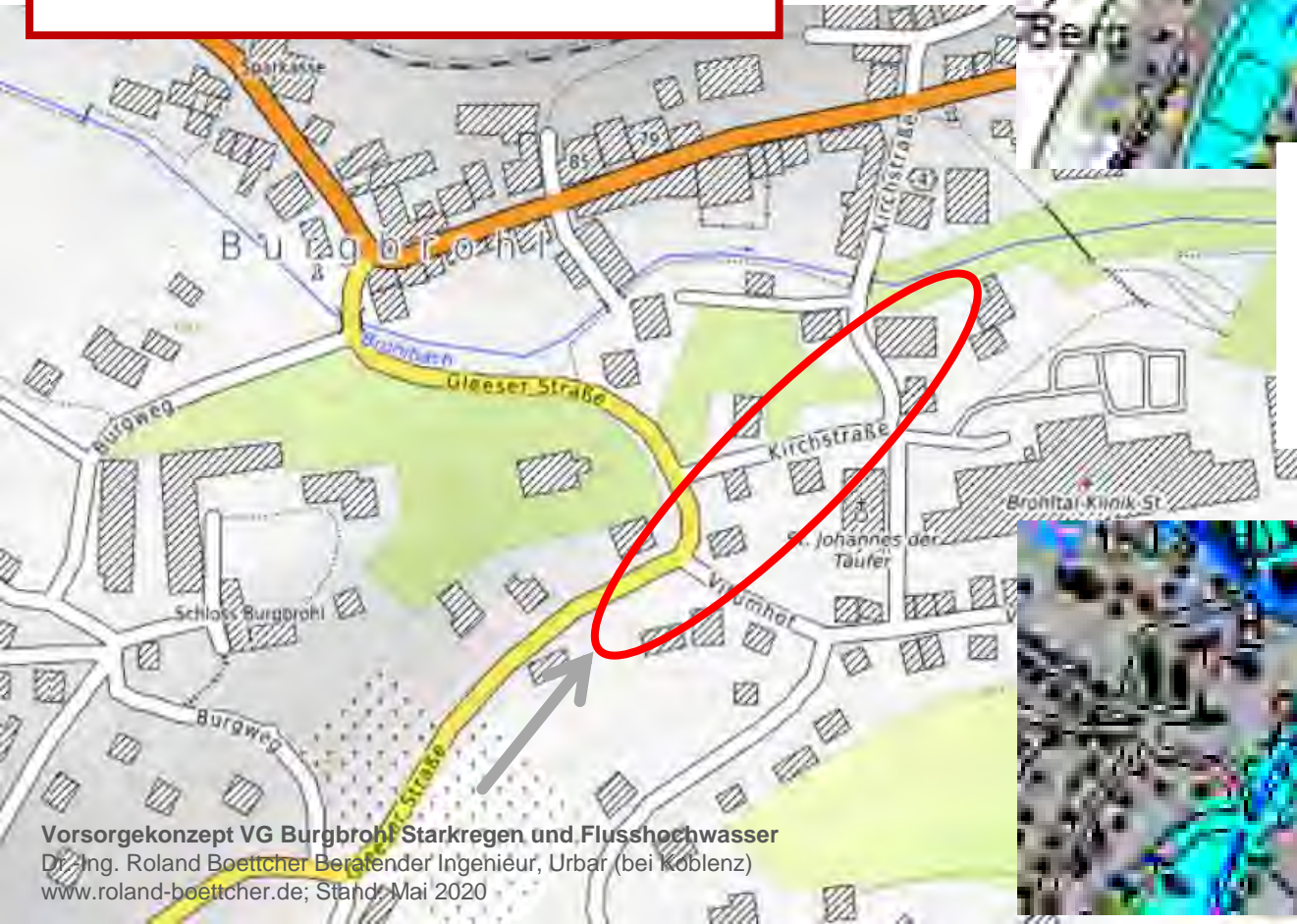


# 4 Burgbrohl / Gleeser Bach

## Wirkungsbereich Sturzflut nach Starkregen

-  Überflutungsbereich HQ 100 nach HWRM\_RL (TIMIS-Projekt)  
Darstellung nur für Gewässer 2. Ordnung\*
-  potenzieller Überflutungsbereich in Auen (HoWaRüPo\_Projekt)
-  potenziell überflutungsgefährdete Bereiche entlang von Tiefenlinien  
(EZG mind. 20 ha; Überstau 1 m; Extrapolation 50 m)

\* HQ-Bereiche für Gewässer 1. Ordnung vorwiegend durch  
Flusshochwasser gefährdet



Entstehungsgebiet Sturzflut nach Starkregen

### Abflusskonzentration

-  sehr hoch
-  hoch
-  mäßig
-  gering



# 4 Burgbrohl / Gleeser Bach



# 4 Burgbrohl / Gleeser Bach



# 4 Burgbrohl / Gleeser Bach



## 4 Burgbrohl / Gleeser Bach



# 4 Burgbrohl / Gleeser Bach





# 4 Burgbrohl / Gleeser Bach



## 4 Burgbrohl / Gleeser Bach



## 4 Burgbrohl / Gleeser Bach





# Rheinland-Pfalz

MINISTERIUM FÜR  
UMWELT, LANDWIRTSCHAFT,  
ERNÄHRUNG, WEINBAU  
UND FORSTEN



KREIS  
AHRWEILER

Im Jahr 2013 wurde im Auftrag der Kreisverwaltung Ahrweiler, in Zusammenarbeit mit der Struktur- und Genehmigungsdirektion Nord, Regionalstelle Wasserwirtschaft, Abfallwirtschaft, Bodenschutz Koblenz, der vorhandene Betonabsturz zu einer naturnahen Sohlgleite umgestaltet.

Ziel der Maßnahme ist die Wiederherstellung der Durchgängigkeit des Brohlbaches, um Wanderfischen und anderen Wasserorganismen den freien Zugang zu anderen Gewässerabschnitten zu ermöglichen, für viele Tiere ein lebensnotwendiger Vorgang.

Für weitere Informationen steht Ihnen die Kreisverwaltung Ahrweiler gerne zur Verfügung (Tel.: 02042 / 975477).

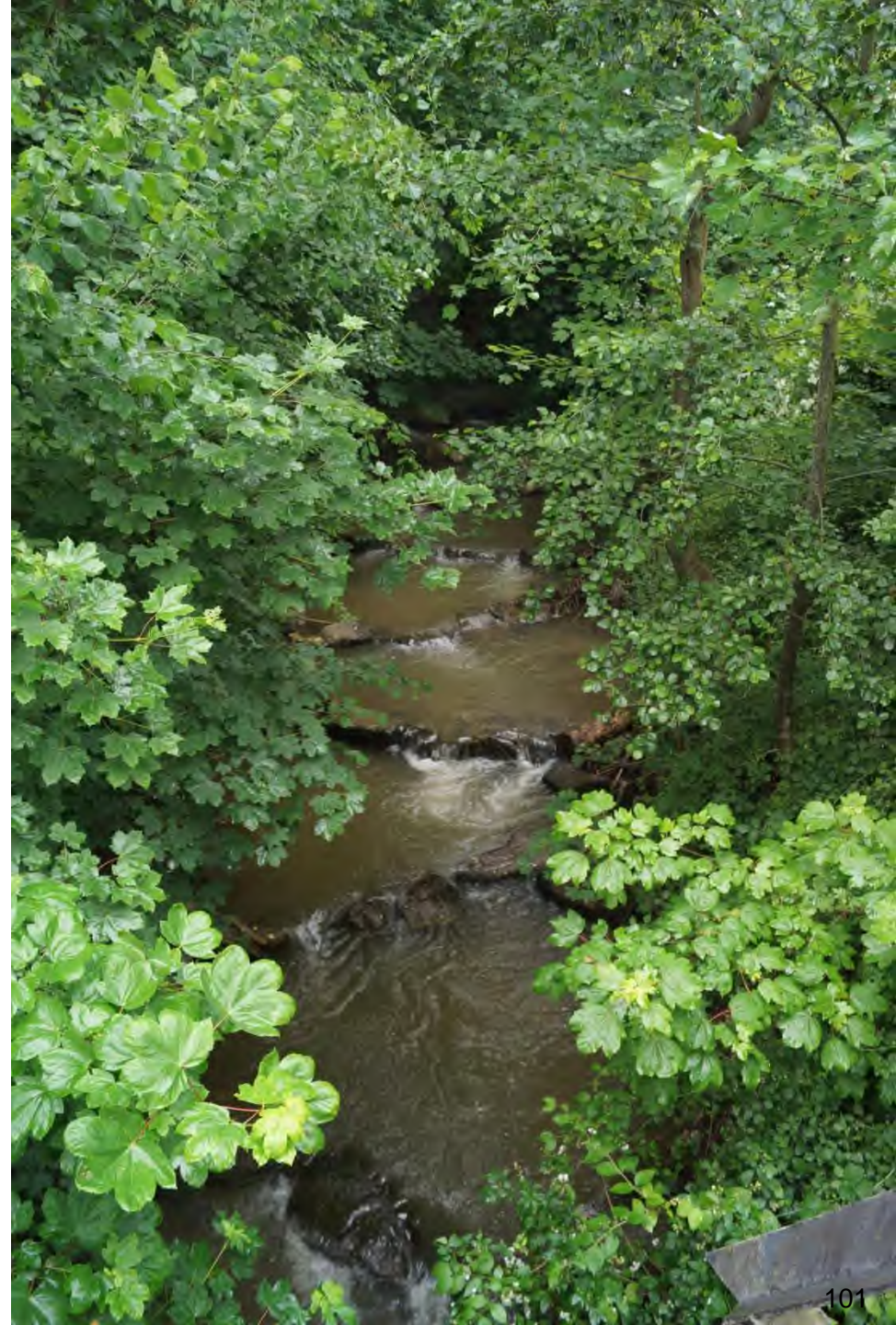


### Europäische Union

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung  
des ländlichen Raums (ELER):

Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

## 4 Burgbrohl / Gleeser Bach



**Vorsorgekonzept VG Burgbrohl Starkregen und Flusshochwasser**  
Dr.-Ing. Roland Boettcher Beratender Ingenieur, Urbar (bei Koblenz)  
[www.roland-boettcher.de](http://www.roland-boettcher.de); Stand: Mai 2020

# 4 Burgbrohl / Gleeser Bach



# 4 Burgbrohl / Gleeser Bach



## 4 Burgbrohl / Gleeser Bach





## 4 Burgbrohl / Gleeser Bach



**Maßnahme 2.4.1**  
Renaturierung des Bachlaufs  
VG  
Umsetzung erfolgte in 2020

## 4 Burgbrohl / Gleeser Bach



**Maßnahme 2.4.1**  
Renaturierung des Bachlaufs  
VG  
Umsetzung erfolgte in 2020

## 4 Burgbrohl / Gleeser Bach



**Maßnahme 2.4.1**  
Renaturierung des Bachlaufs  
VG  
Umsetzung erfolgte in 2020

## 4 Burgbrohl / Gleeser Bach

### Maßnahme 2.4.2

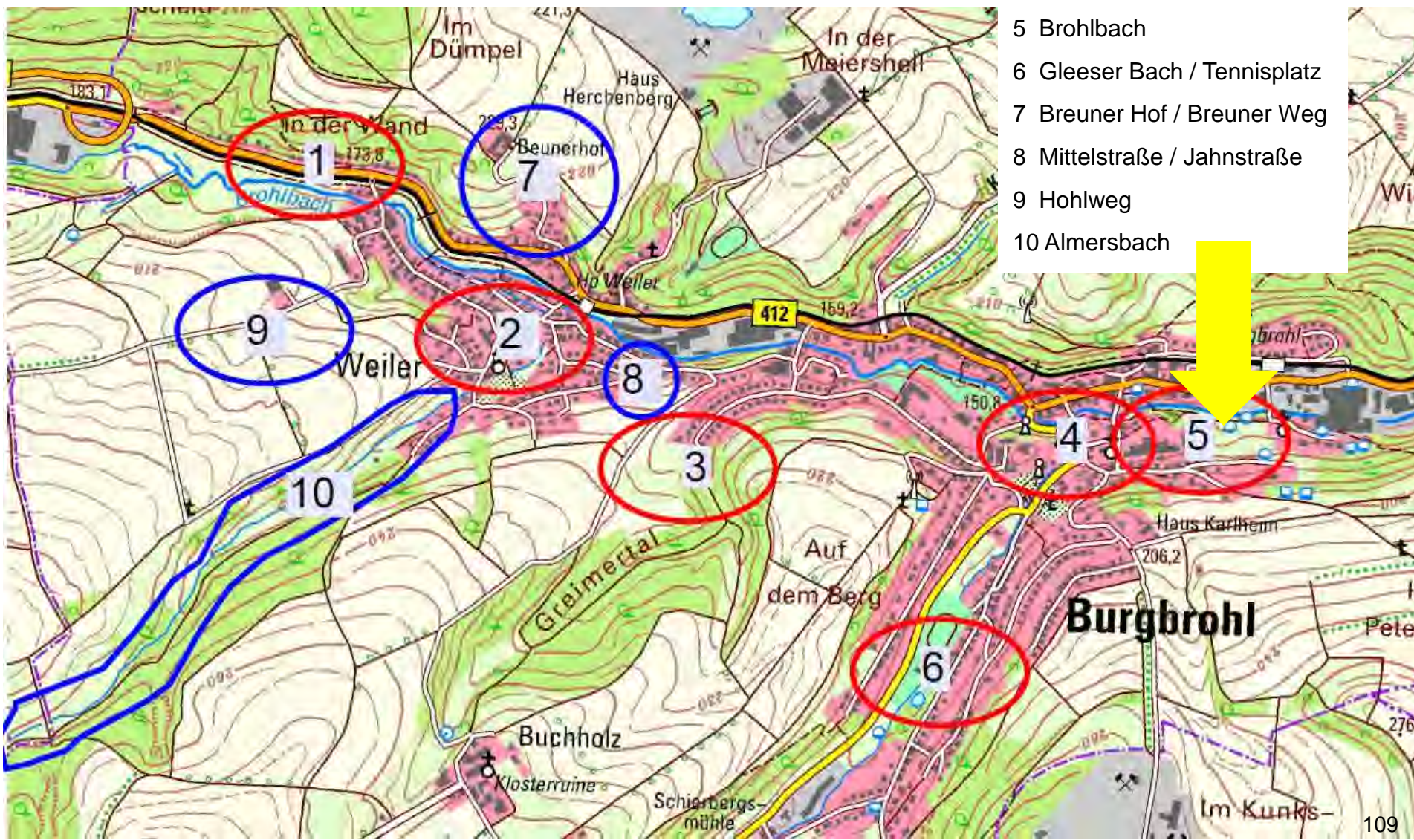
Information an die Anlieger / Kontrolle:  
Verbot von Ablagerungen im ÜSG  
VG  
Kurzfristig und wiederkehrend

### Maßnahme 2.4.1

Renaturierung des Bachlaufs  
VG  
Umsetzung erfolgte in 2020




**Besondere Risikogebiete:**

- 1 In der Wand / Weiler
- 2 Weiler / Almersbach
- 3 Greimerstalweg
- 4 Gleeser Bach
- 5 Brohlbach
- 6 Gleeser Bach / Tennisplatz
- 7 Breuner Hof / Breuner Weg
- 8 Mittelstraße / Jahnstraße
- 9 Hohlweg
- 10 Almersbach



# 5 Burgbrohl / Brohlbach

## Wirkungsbereich Sturzflut nach Starkregen

-  Überflutungsbereich HQ 100 nach HWRM\_RL (TIMIS-Projekt)  
Darstellung nur für Gewässer 2. Ordnung\*
-  potenzieller Überflutungsbereich in Auen (HoWaRüPo\_Projekt)
-  potenziell überflutungsgefährdete Bereiche entlang von Tiefenlinien  
(EZG mind. 20 ha; Überstau 1 m; Extrapolation 50 m)

\* HQ-Bereiche für Gewässer 1. Ordnung vorwiegend durch Flusshochwasser gefährdet



Entstehungsgebiet Sturzflut nach Starkregen

## Maßnahme 2.5.1

Anschreiben an potenziell Betroffene,  
an die im potentiell gefährdeten Überflutungsbereich  
liegenden Gebäude  
VG Brohltal  
kurzfristig

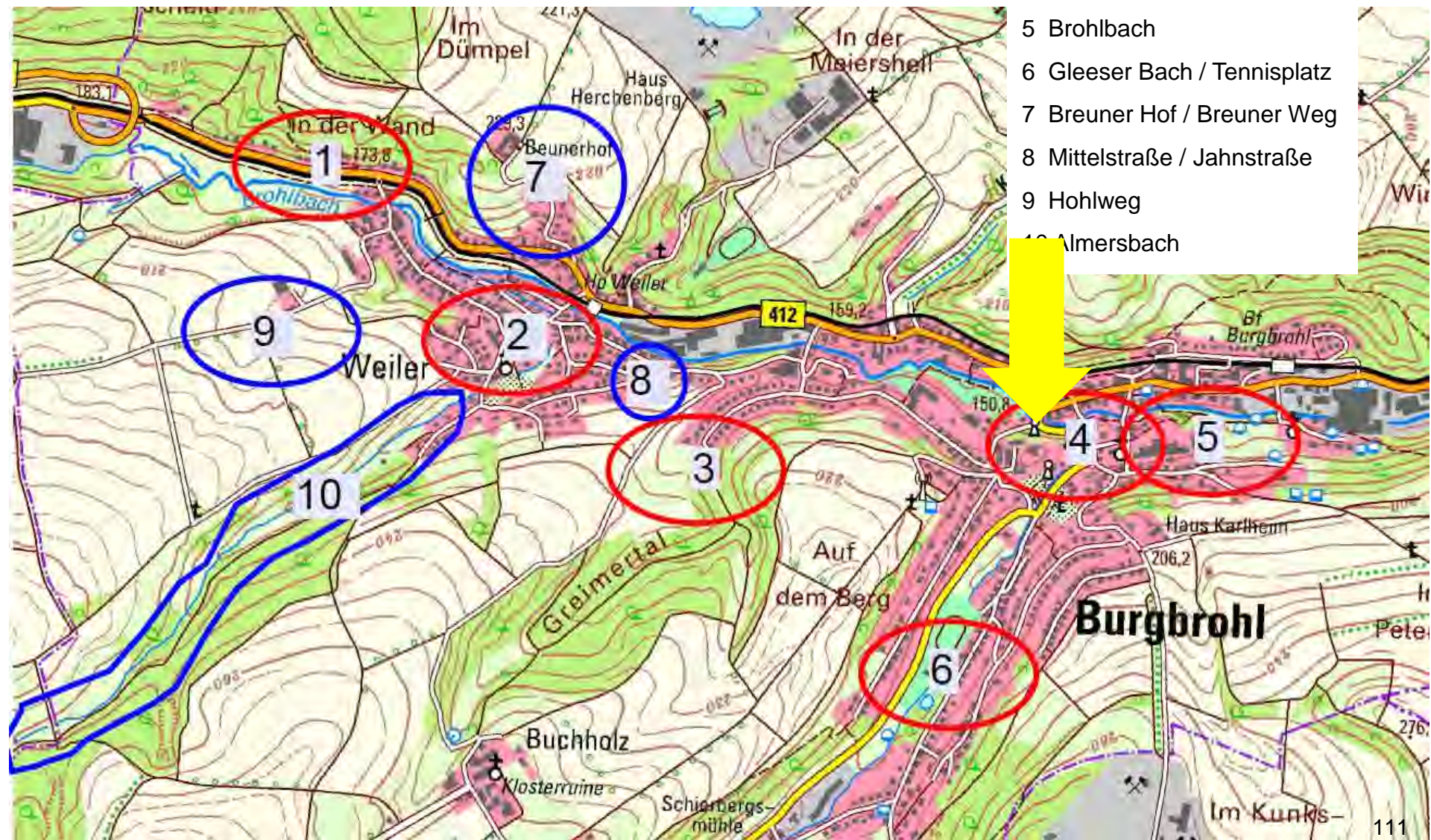
## Abflusskonzentration

-  sehr hoch
-  hoch
-  mäßig
-  gering



**Besondere Risikogebiete:**

- 1 In der Wand / Weiler
- 2 Weiler / Almersbach
- 3 Greimerstalweg
- 4 Gleeser Bach
- 5 Brohlbach
- 6 Gleeser Bach / Tennisplatz
- 7 Breuner Hof / Breuner Weg
- 8 Mittelstraße / Jahnstraße
- 9 Hohlweg
- 10 Almersbach



## 4 Burgbrohl / Gleeser Bach



Vorhandene private Wasserkraftanlage  
mit Einlauf in den Brohlbach



## 4 Burgbrohl / Gleeser Bach

Vorhandene private Wasserkraftanlage

## 4 Burgbrohl / Gleeser Bach

Offener Bach unterhalb der Sportanlage

# 4 Burgbrohl / Gleeser Bach



## 4 Burgbrohl / Gleeser Bach

### Maßnahme 2.4.1

Analyse, ob durch Treibgutfang (z.B. Holzrechen) im Oberlauf Treibgut zurückgehalten und entnommen werden kann

VG/OG

kurzfristig

## 4 Burgbrohl / Gleeser Bach



## 4 Burgbrohl / Gleeser Bach



### **Maßnahme 2.4.2**

Information Eigentümer / Anregung: mobile Elemente  
VG / Eigentümer

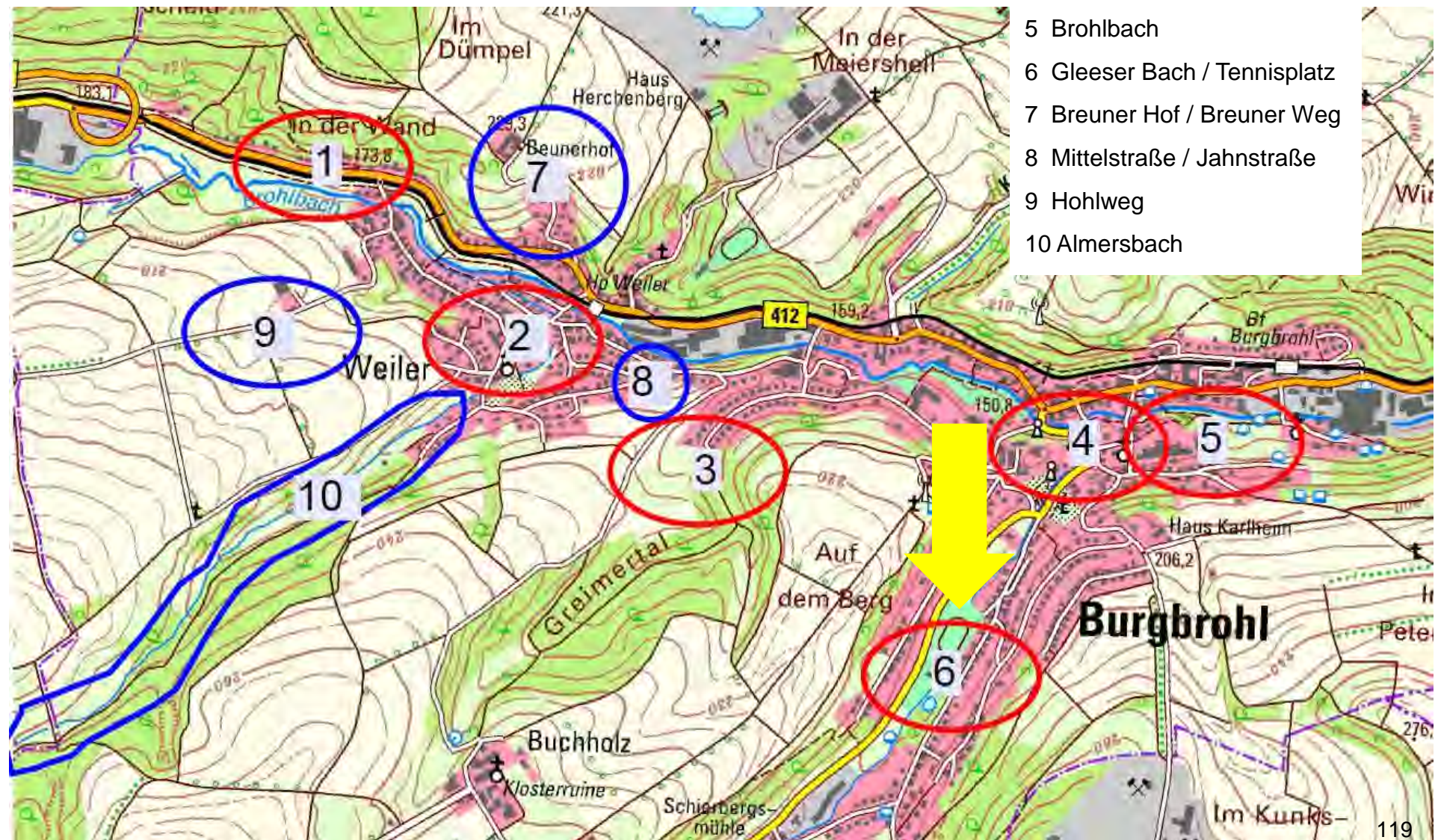
kurzfristig

Fördermöglichkeiten: Beratung: ja

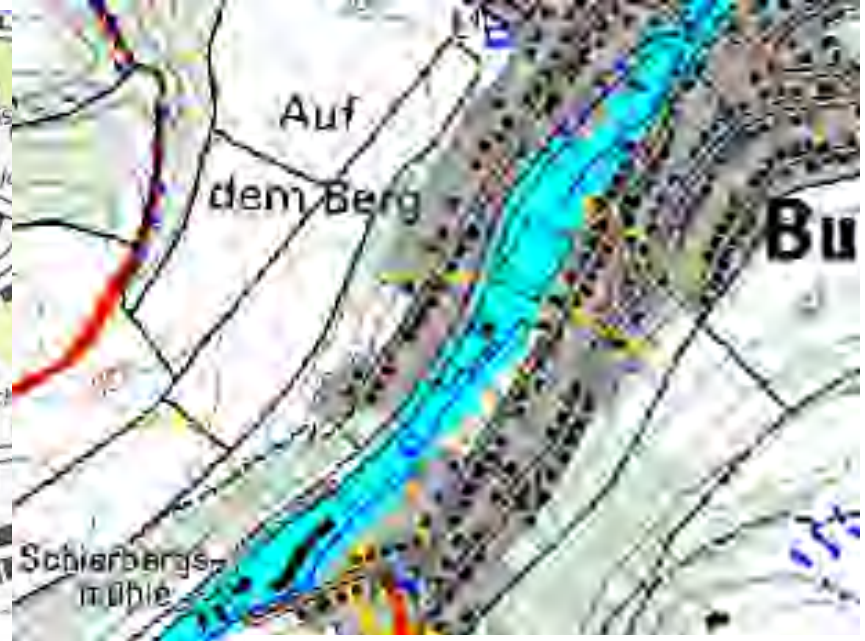
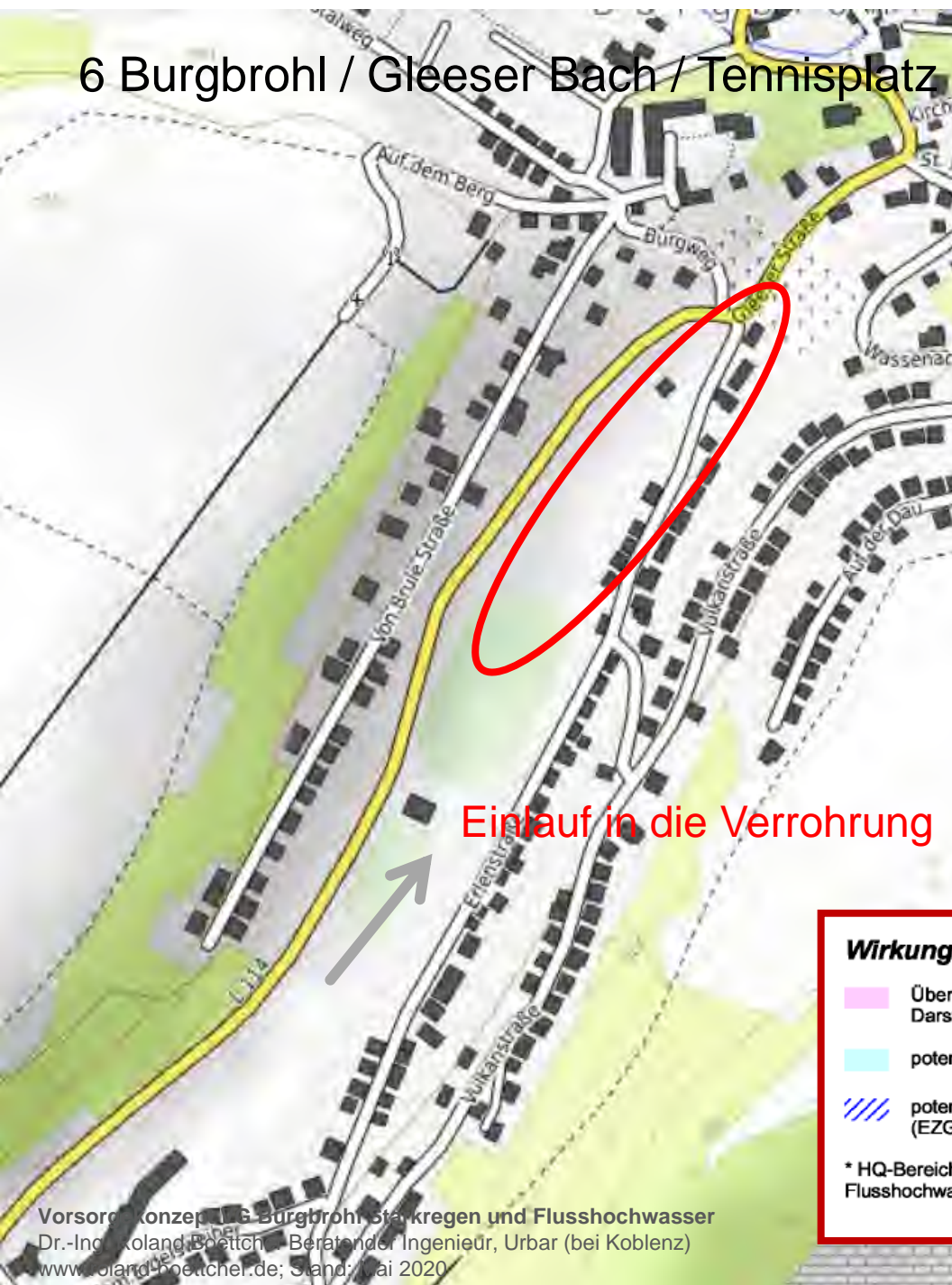
Umsetzung: nein

**Besondere Risikogebiete:**

- 1 In der Wand / Weiler
- 2 Weiler / Almersbach
- 3 Greimerstalweg
- 4 Gleeser Bach
- 5 Brohlbach
- 6 Gleeser Bach / Tennisplatz
- 7 Breuner Hof / Breuner Weg
- 8 Mittelstraße / Jahnstraße
- 9 Hohlweg
- 10 Almersbach



# 6 Burgbrohl / Gleeser Bach / Tennisplatz



**Entstehungsgebiet Sturzflut nach Starkregen**

### Abflusskonzentration

- sehr hoch
- hoch
- mäßig
- gering

### Wirkungsbereich Sturzflut nach Starkregen

- Überflutungsbereich HQ 100 nach HWRM\_RL (TIMIS-Projekt)  
Darstellung nur für Gewässer 2. Ordnung\*
- potenzieller Überflutungsbereich in Auen (HoWaRüPo\_Projekt)
- potenziell überflutungsgefährdete Bereiche entlang von Tiefenlinien  
(EZG mind. 20 ha; Überstau 1 m; Extrapolation 50 m)

\* HQ-Bereiche für Gewässer 1. Ordnung vorwiegend durch Flusshochwasser gefährdet



# 6 Burgbrohl / Gleeser Bach / Tennisplatz



Verrohrter Gleeser Bach

# 6 Burgbrohl / Gleeser Bach / Tennisplatz



Verrohrter Gleeser Bach

Gleeser Bach oberhalb der Sportanlage

# 6 Burgbrohl / Gleeser Bach / Tennisplatz



Gleeser Bach oberhalb der Sportanlage

Blick in Fließrichtung

6 Burgbrohl / Gleeser Bach / Tennisplatz

Einlaufbauwerk in die Verrohrung

Blick gegen die Fließrichtung



6 Burgbrohl / Gleeser Bach / Tennisplatz

Einlaufbauwerk in die Verrohrung

Blick gegen die Fließrichtung



## 6 Burgbrohl / Gleeser Bach / Tennisplatz

Einlaufbauwerk in die Verrohrung



### Maßnahme 2.6.1

Regelmäßige Kontrolle / Räumung von Rechen

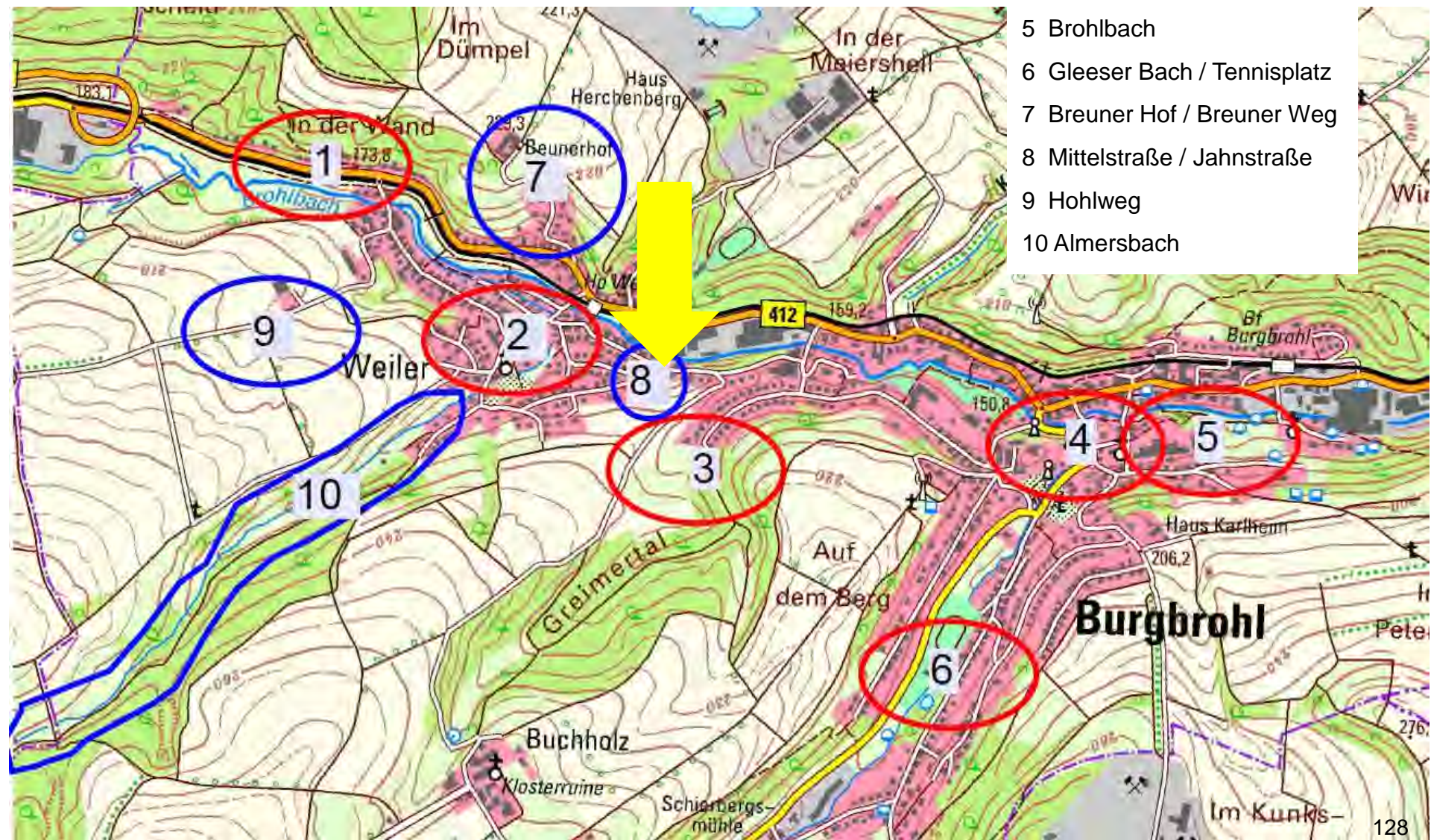
OG

Kurzfristig und wiederkehrend



**Besondere Risikogebiete:**

- 1 In der Wand / Weiler
- 2 Weiler / Almersbach
- 3 Greimerstalweg
- 4 Gleeser Bach
- 5 Brohlbach
- 6 Gleeser Bach / Tennisplatz
- 7 Breuner Hof / Breuner Weg
- 8 Mittelstraße / Jahnstraße
- 9 Hohlweg
- 10 Almersbach








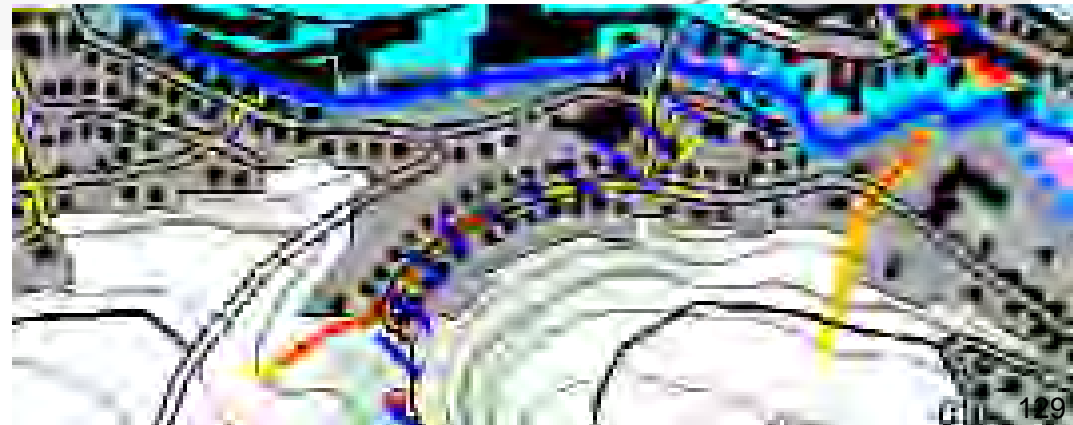
# 8 Burgbrohl / Mittelstraße / Jahnstraße



## Wirkungsbereich Sturzflut nach Starkregen

-  Überflutungsbereich HQ 100 nach HWRM\_RL (TIMIS-Projekt)  
Darstellung nur für Gewässer 2. Ordnung\*
-  potenzieller Überflutungsbereich in Auen (HoWaRüPo\_Projekt)
-  potenziell überflutungsgefährdete Bereiche entlang von Tiefenlinien  
(EZG mind. 20 ha; Überstau 1 m; Extrapolation 50 m)

\* HQ-Bereiche für Gewässer 1. Ordnung vorwiegend durch  
Flusshochwasser gefährdet



8 Burgbrohl / Mittelstraße / Jahnstraße

Im Effig

Blick gegen die Fließrichtung



8 Burgbrohl / Mittelstraße / Jahnstraße

Blick in Fließrichtung



8 Burgbrohl / Mittelstraße / Jahnstraße

Blick in Fließrichtung

**Maßnahme 2.8.1**

Information Eigentümer / Anregung: mobile Elemente  
VG / Eigentümer

kurzfristig

Fördermöglichkeiten: Beratung: ja

Umsetzung: nein



# 8 Burgbrohl / Mittelstraße / Jahnstraße



# 8 Burgbrohl / Mittelstraße / Jahnstraße



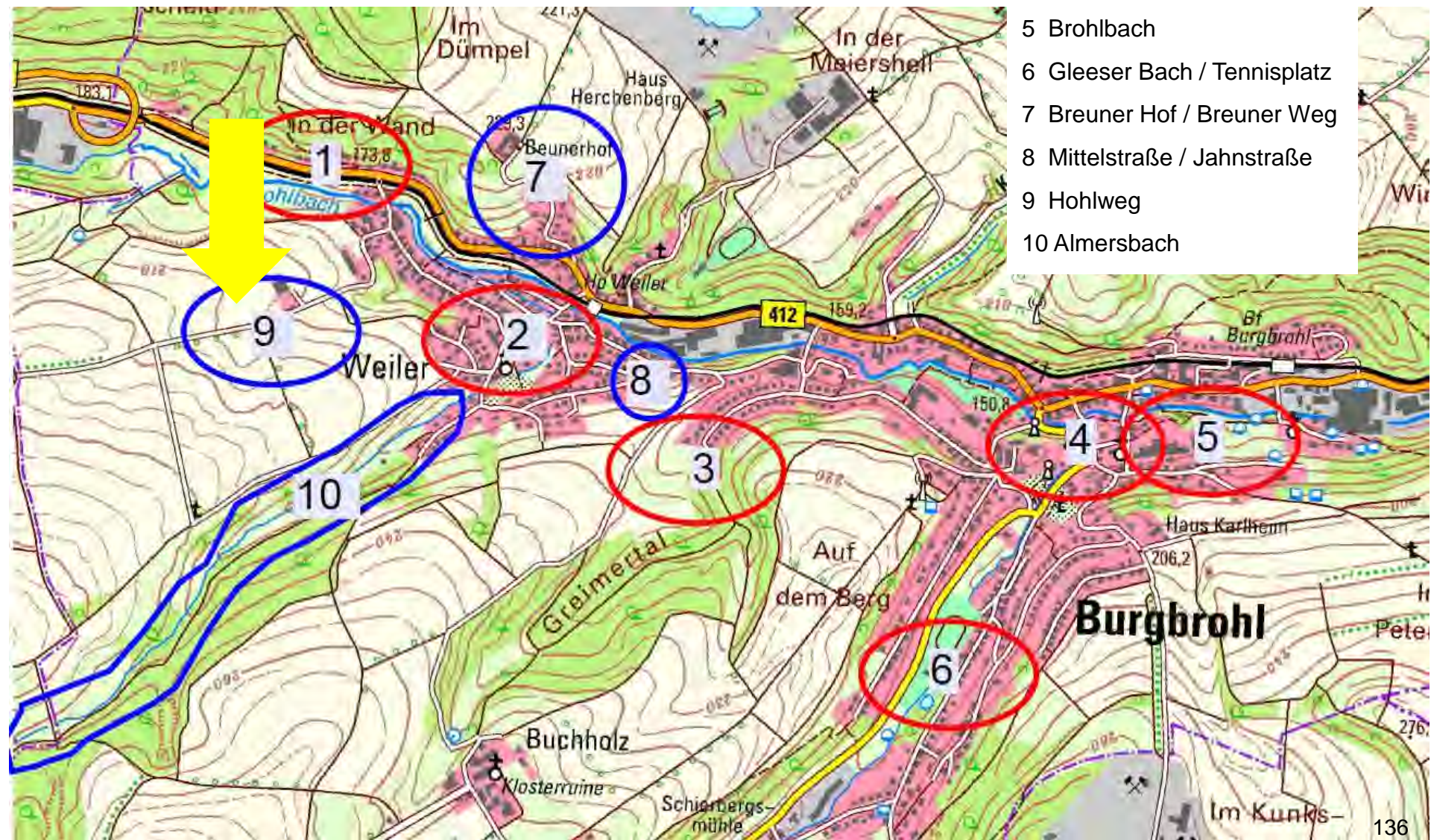
# 8 Burgbrohl / Mittelstraße / Jahnstraße



**Maßnahme 2.8.2**  
Information Eigentümer / Anregung: mobile Elemente  
VG / Eigentümer  
kurzfristig  
Fördermöglichkeiten: Beratung: ja  
Umsetzung: nein

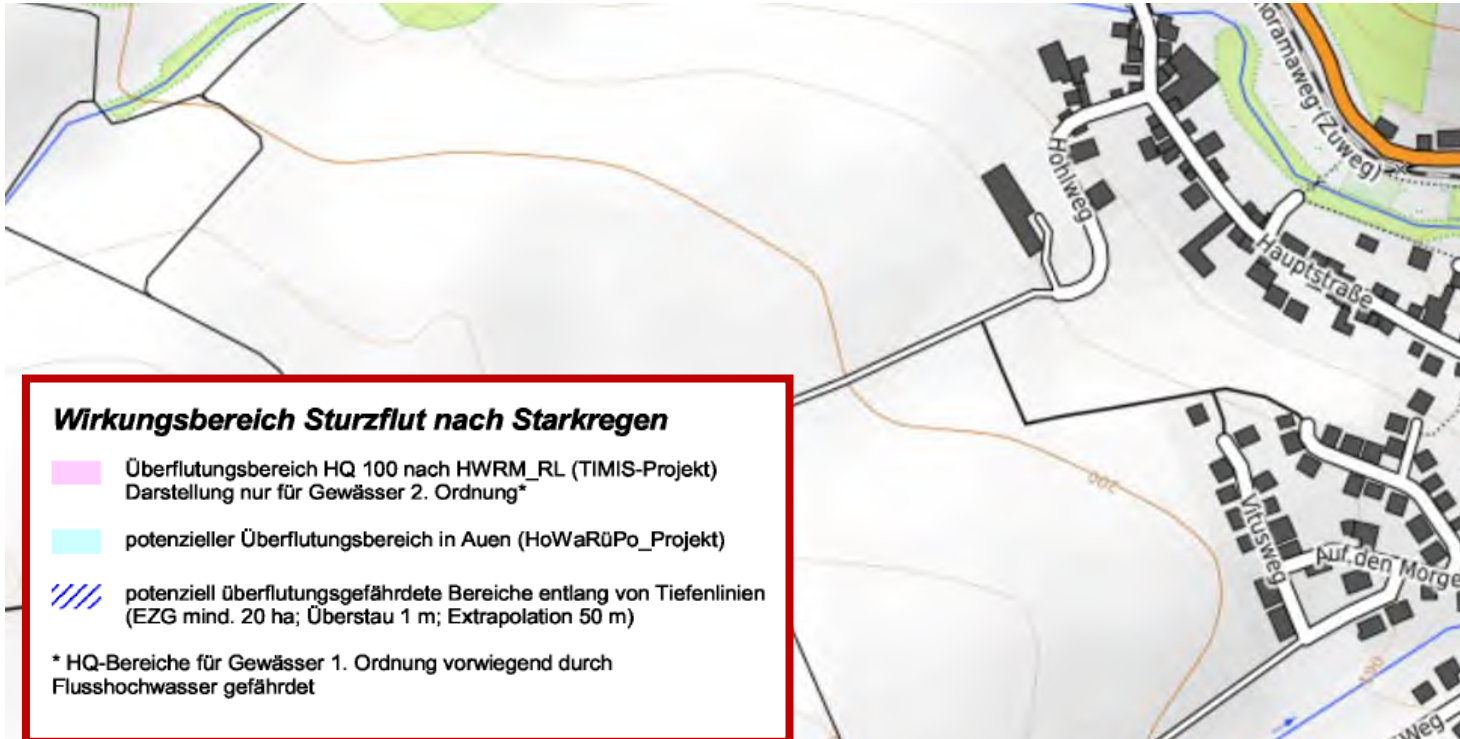
**Besondere Risikogebiete:**

- 1 In der Wand / Weiler
- 2 Weiler / Almersbach
- 3 Greimerstalweg
- 4 Gleeser Bach
- 5 Brohlbach
- 6 Gleeser Bach / Tennisplatz
- 7 Breuner Hof / Breuner Weg
- 8 Mittelstraße / Jahnstraße
- 9 Hohlweg
- 10 Almersbach





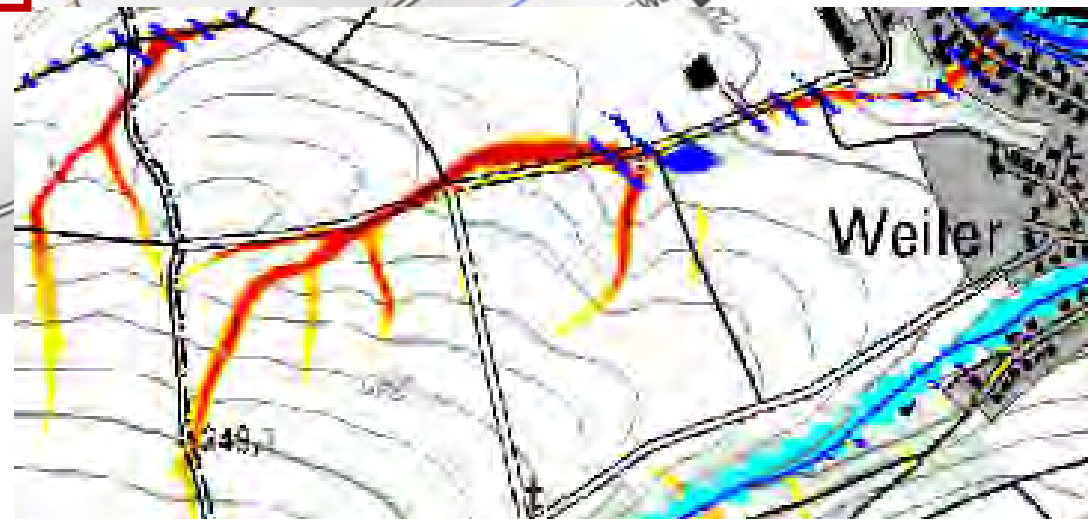
# 9 Burgbrohl / Hohlweg



## Entstehungsgebiet Sturzflut nach Starkregen

### Abflusskonzentration

- sehr hoch
- hoch
- mäßig
- gering



## 9 Burgbrohl / Hohlweg

Entstehungsgebiet von Abflüssen aus Starkregen

Blick gegen die Fließrichtung



Rechen mit Einlauf in die Kanalisation





### **Maßnahme 2.9.1**

Konzept zur Lenkung und Retention von Abflüssen in der Landschaft (Wege, Gehölzstreifen quer zum Gefälle)  
VG/OG mit Landwirten, IBH  
mittel- bis langfristig

## 9 Burgbrohl / Hohlweg Blick in Fließrichtung



### **Maßnahme 2.9.2**

Regelmäßige Kontrolle / Räumung  
Einläufe

OG

Kurzfristig und wiederkehrend

# 9 Burgbrohl / Hohlweg



**Maßnahme 2.9.3**  
Konzept zur Lenkung und Retention  
Von Abflüssen in der Landschaft  
(Wege, Gehölzstreifen quer zum Gefälle)  
VG/OG mit Landwirten, IBH  
mittel- bis langfristig

# 9 Burgbrohl / Hohlweg



# 9 Burgbrohl / Hohlweg



**Maßnahme 2.9.4**  
Änderung des Quergefälles in der Straße  
VG/OG  
erledigt



# 9 Burgbrohl / Hohlweg



9 Burgbrohl / Hohlweg Einzugsgebiet oberhalb

Entstehungsgebiet von Abflüssen aus Starkregen



# 9 Burgbrohl / Hohlweg Einzugsgebiet oberhalb

Entstehungsgebiet von Abflüssen aus

**Starkregen**



# 9 Burgbrohl / Hohlweg Einzugsgebiet oberhalb

## Entstehungsgebiet von Abflüssen aus Starkregen



### **Maßnahme 2.9.5**

Konzept zur Lenkung und Retention  
Von Abflüssen in der Landschaft  
(Wege, Gehölzstreifen quer zum Hang)  
VG/OG mit Landwirten, IBH  
mittel- bis langfristig

## 9 Burgbrohl / Hohlweg Einzugsgebiet oberhalb

### Entstehungsgebiet von Abflüssen aus Starkregen



#### **Maßnahme 2.9.5**

Konzept zur Lenkung und Retention  
Von Abflüssen in der Landschaft  
(Wege, Gehölzstreifen quer zum Hang)  
VG/OG mit Landwirten, IBH  
mittel- bis langfristig

# 9 Burgbrohl / Hohlweg Einzugsgebiet oberhalb

## Entstehungsgebiet von Abflüssen aus Starkregen



**Maßnahme 2.9.5**  
Konzept zur Lenkung und Retention  
Von Abflüssen in der Landschaft  
(Wege, Gehölzstreifen quer zum Hang)  
VG/OG mit Landwirten, IBH  
mittel- bis langfristig

## 9 Burgbrohl / Hohlweg Einzugsgebiet oberhalb

### Entstehungsgebiet von Abflüssen aus Starkregen

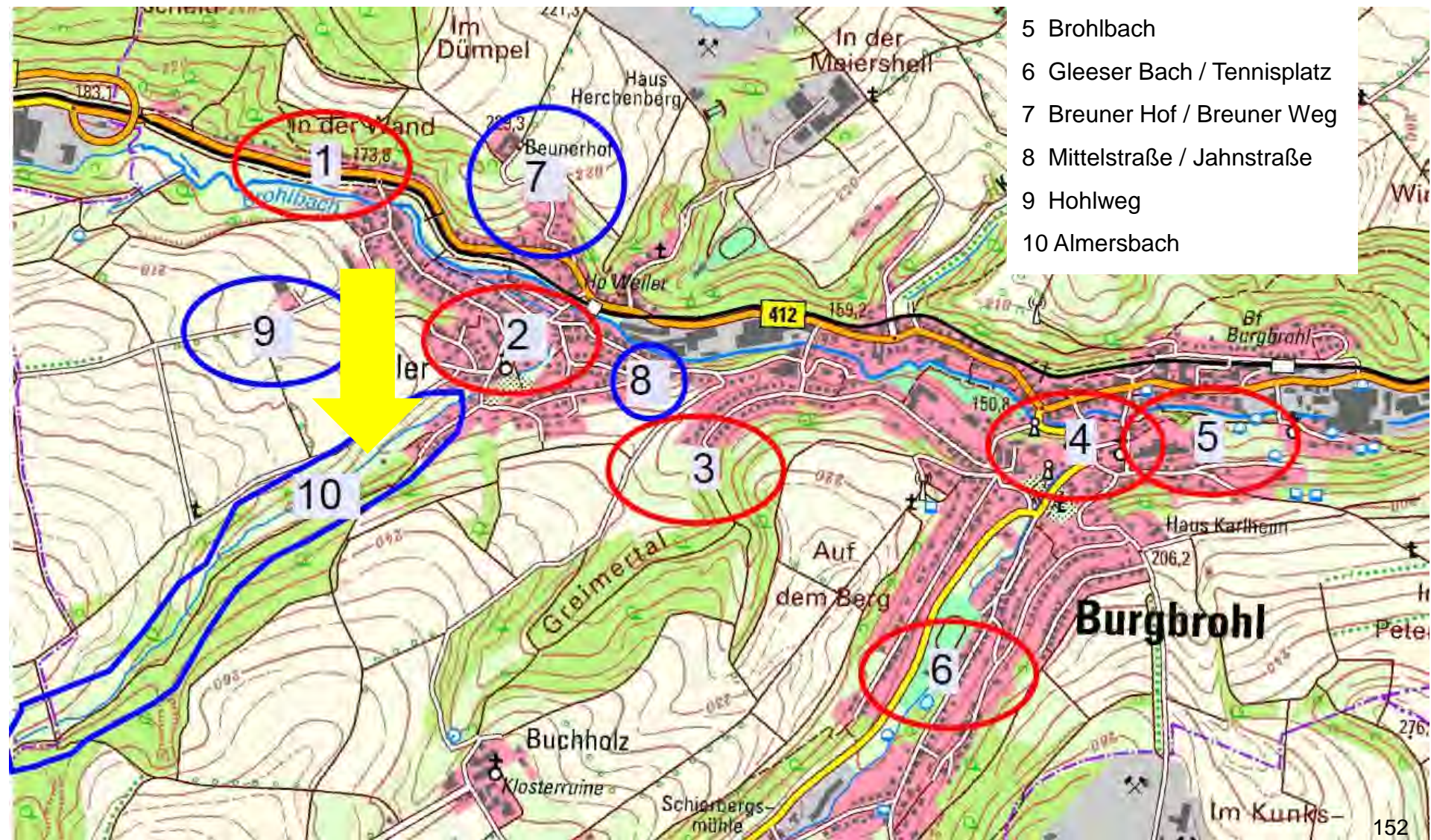


#### **Maßnahme 2.9.5**

Konzept zur Lenkung und Retention  
Von Abflüssen in der Landschaft  
(Wege, Gehölzstreifen quer zum Hang)  
VG/OG mit Landwirten, IBH  
mittel- bis langfristig

**Besondere Risikogebiete:**

- 1 In der Wand / Weiler
- 2 Weiler / Almersbach
- 3 Greimerstalweg
- 4 Gleeser Bach
- 5 Brohlbach
- 6 Gleeser Bach / Tennisplatz
- 7 Breuner Hof / Breuner Weg
- 8 Mittelstraße / Jahnstraße
- 9 Hohlweg
- 10 Almersbach





# 10 Burgbrohl / Almersbach

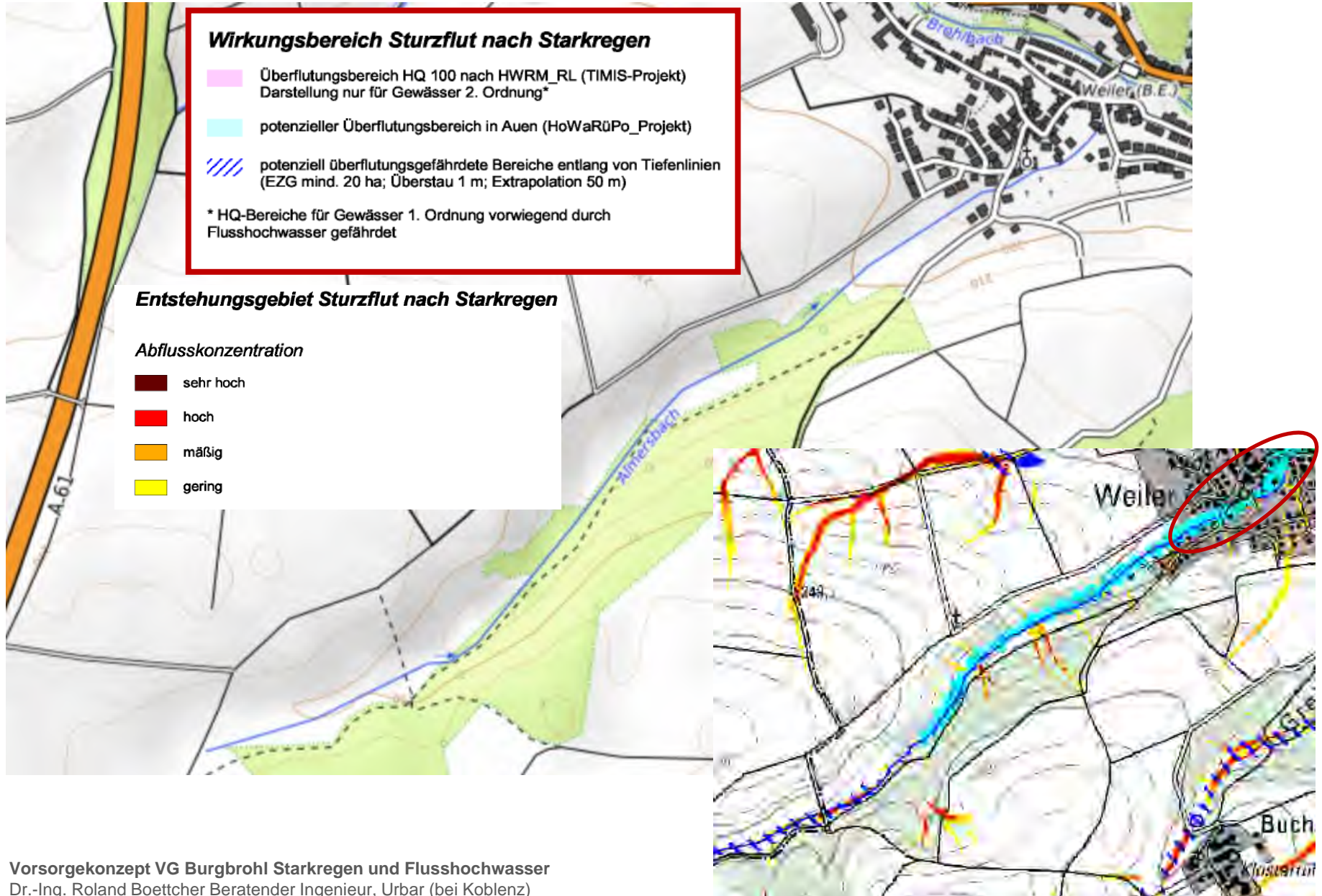
## Wirkungsbereich Sturzflut nach Starkregen

- Überflutungsbereich HQ 100 nach HWRM\_RL (TIMIS-Projekt)  
Darstellung nur für Gewässer 2. Ordnung\*
  - potenzieller Überflutungsbereich in Auen (HoWaRüPo\_Projekt)
  - potenziell überflutungsgefährdete Bereiche entlang von Tiefenlinien  
(EZG mind. 20 ha; Überstau 1 m; Extrapolation 50 m)
- \* HQ-Bereiche für Gewässer 1. Ordnung vorwiegend durch Flusshochwasser gefährdet

## Entstehungsgebiet Sturzflut nach Starkregen

### Abflusskonzentration

- sehr hoch
- hoch
- mäßig
- gering



# 10 Burgbrohl / Almersbach



# 10 Burgbrohl / Almersbach



# 10 Burgbrohl / Almersbach



# 10 Burgbrohl / Almersbach

## Maßnahme

Regelmäßige Kontrolle/Freihalten der Abschläge vom Weg

OG

kurzfristig



# 10 Burgbrohl / Almersbach



## 10 Burgbrohl / Almersbach



# 10 Burgbrohl / Almersbach





# 10 Burgbrohl / Almersbach



# 10 Burgbrohl / Almersbach





# 10 Burgbrohl / Almersbach



# 10 Burgbrohl / Almersbach



# 10 Burgbrohl / Almersbach

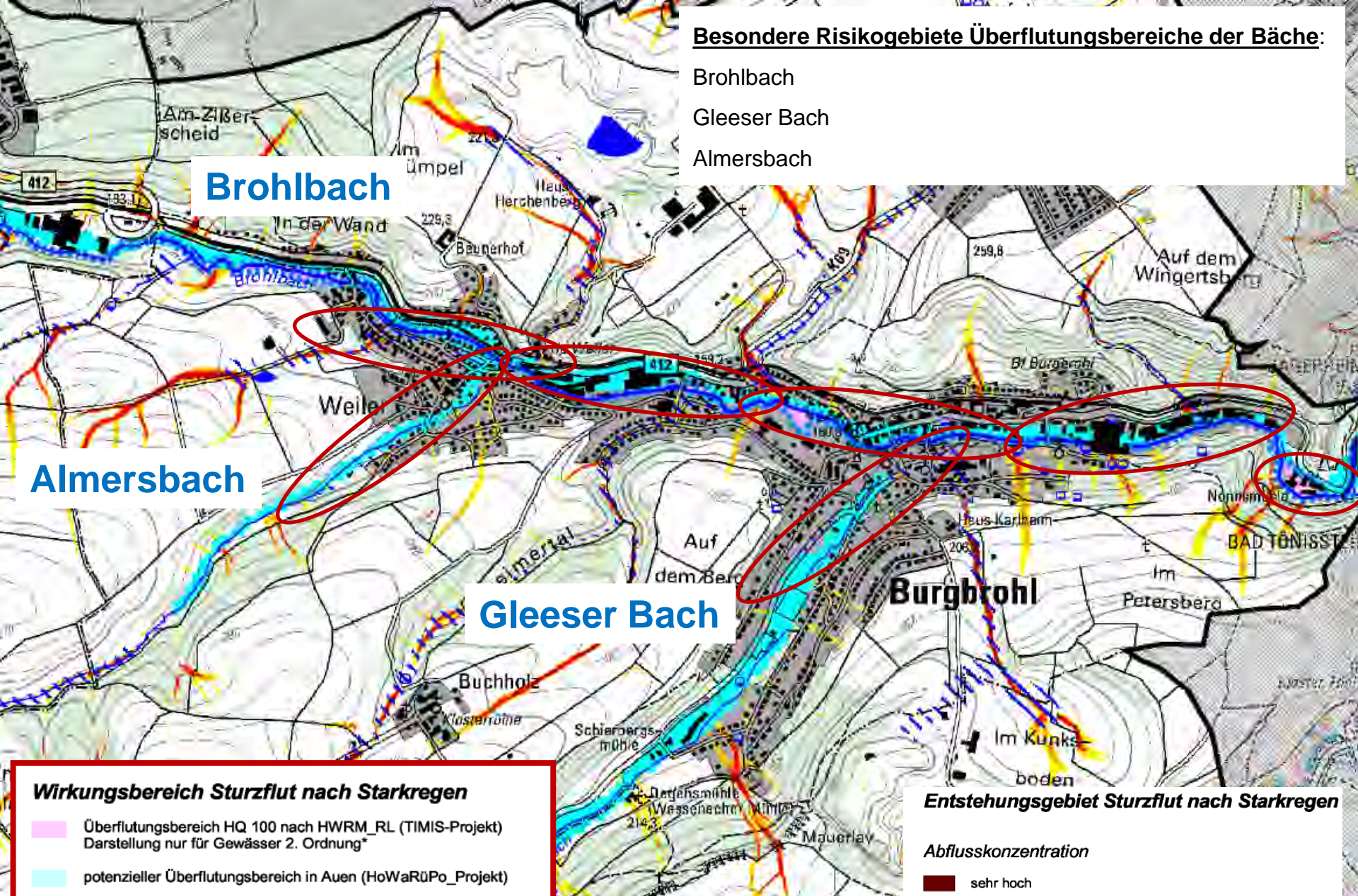


# 10 Burgbrohl / Almersbach



## Besondere Risikogebiete Überflutungsbereiche der Bäche:

- Brohlbach
- Gleeser Bach
- Almersbach



Brohlbach

Almersbach

Gleeser Bach

### Wirkungsbereich Sturzflut nach Starkregen

- Überflutungsbereich HQ 100 nach HWRM\_RL (TIMIS-Projekt)  
Darstellung nur für Gewässer 2. Ordnung\*
- potenzieller Überflutungsbereich in Auen (HoWaRüPo\_Projekt)
- potenziell überflutungsgefährdete Bereiche entlang von Tiefenlinien  
(EZG mind. 20 ha; Überstau 1 m; Extrapolation 50 m)

\* HQ-Bereiche für Gewässer 1. Ordnung vorwiegend durch Flusshochwasser gefährdet

### Entstehungsgebiet Sturzflut nach Starkregen

#### Abflusskonzentration

- sehr hoch
- hoch
- mäßig
- gering



## Besondere Risikogebiete Überflutungsbereiche der Bäche:

Brohlbach  
Gleeser Bach  
Almersbach

### Maßnahme 2.11.1

Information der Gewässeranlieger über die potentiellen Überflutungsbereiche VG/OG kurzfristig

Brohlbach

Almersbach

Gleeser Bach

Burghrohl

### Wirkungsbereich Sturzflut nach Starkregen

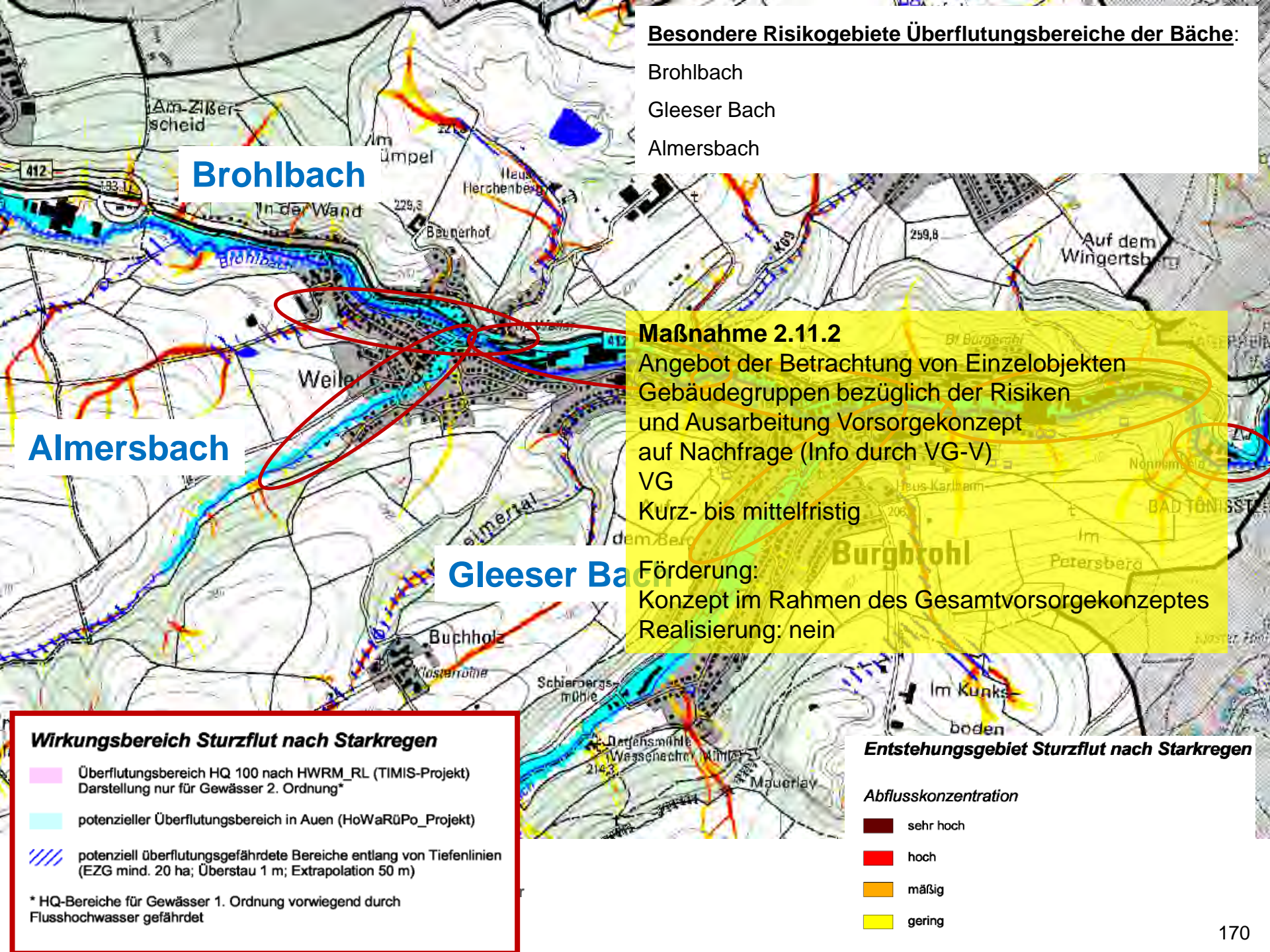
- Überflutungsbereich HQ 100 nach HWRM\_RL (TIMIS-Projekt)  
Darstellung nur für Gewässer 2. Ordnung\*
- potenzieller Überflutungsbereich in Auen (HoWaRüPo\_Projekt)
- potenziell überflutungsgefährdete Bereiche entlang von Tiefenlinien  
(EZG mind. 20 ha; Überstau 1 m; Extrapolation 50 m)

\* HQ-Bereiche für Gewässer 1. Ordnung vorwiegend durch Flusshochwasser gefährdet

### Entstehungsgebiet Sturzflut nach Starkregen

#### Abflusskonzentration

- sehr hoch
- hoch
- mäßig
- gering



**Besondere Risikogebiete Überflutungsbereiche der Bäche:**

- Brohlbach
- Gleeser Bach
- Almersbach

**Brohlbach**

**Almersbach**

**Gleeser Bach**

**Maßnahme 2.11.2**  
 Angebot der Betrachtung von Einzelobjekten Gebäudegruppen bezüglich der Risiken und Ausarbeitung Vorsorgekonzept auf Nachfrage (Info durch VG-V) VG  
 Kurz- bis mittelfristig  
 Förderung:  
 Konzept im Rahmen des Gesamtvorsorgekonzeptes  
 Realisierung: nein

**Wirkungsbereich Sturzflut nach Starkregen**

- Überflutungsbereich HQ 100 nach HWRM\_RL (TIMIS-Projekt) Darstellung nur für Gewässer 2. Ordnung\*
- potenzieller Überflutungsbereich in Auen (HoWaRüPo\_Projekt)
- potenziell überflutungsgefährdete Bereiche entlang von Tiefenlinien (EZG mind. 20 ha; Überstau 1 m; Extrapolation 50 m)

\* HQ-Bereiche für Gewässer 1. Ordnung vorwiegend durch Flusshochwasser gefährdet

**Entstehungsgebiet Sturzflut nach Starkregen**

**Abflusskonzentration**

- sehr hoch
- hoch
- mäßig
- gering